

KOMMEN. SEHEN. STAUNEN.

**KOPP &
KRAUSS**

Wir realisieren Ansprüche.



Ludwigstraße 36
67657 Kaiserslautern
Tel: 0631/84003-0
Fax: 0631/84003-66
info@kopp-krauss.de
www.kopp-krauss.de

BÄDER. HEIZUNG. FLIESEN. BAUSTOFFE.

Konzerte

der Stadt Kaiserslautern
Fruchthalle
Saison 2021 | 2022

Concerts

of the City of Kaiserslautern
Fruchthalle
Season 2021 | 2022

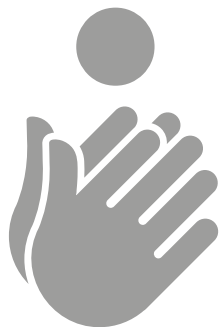


21 | 22






Begeistern ist einfach.



www.sparkasse-kl.de

Wenn wir die Region mit
unserer Kulturförderung
abwechslungsreicher machen.

 Sparkasse
Kaiserslautern



Kultur und Gastronomie genießen – Einkaufen erleben.

 CITYMANAGEMENT
KAISERSLAUTERN





Liebes Konzertpublikum,

mit großer Vorfreude möchten wir Ihnen hier unsere Konzertangebote für die 72. Saison der traditionsreichen Konzerte der Stadt Kaiserslautern vorstellen. Dabei gedenken einige Programme eines besonderen, lange zurückliegenden Anlasses. Am 11. Dezember 321 erließ der römische Kaiser Konstantin ein Edikt. Es legte vor 1700 Jahren fest, dass Juden städtische Ämter in der Kurie, dem Stadtrat Kölns, bekleiden dürfen und sollen. Das Edikt Konstantins, das in einer Abschrift in der Bibliothek des Vatikans aufbewahrt wird, ist somit das früheste schriftliche Zeugnis über jüdisches Leben in Mitteleuropa. In ganz Deutschland gibt es zu diesem Anlass Veranstaltungen. Wir möchten uns diesem Gedenken anschließen, indem Werke jüdischer Komponisten zum Klingen gebracht werden, die selten im öffentlichen Konzertleben auf den Programmen stehen. Mit Yasmin Levy kommt eine besonders profilierte Musikerin aus Israel in die Fruchthalle, die ihre sephardische Familiengeschichte und Tradition mit aktuellen musikalischen Einflüssen aus dem Mittelmeerraum auf einzigartige und sehr leidenschaftliche Weise verknüpft. Und im Literaturfestival wird es auch um einen humorvollen Blick auf das jüdische Leben gehen. Ergänzt wird unser Angebot durch herausragende Solisten wie Daniel Hope, Martin Stadtfeld, Sebastian Manz, Christoph Prégardien, Anna Fedorova, Alexander Hülshoff, Elisabeth Leonskaja, Frank Dupree, Avi Avital, Tianwa Yang, Spitzen-Ensembles wie das Bennewitz Quartett, „Spark“ und „Flautando Köln“ und unsere drei Partnerorchester mit einer großen Vielfalt und auch stilistischen Bandbreite weiterer Werke, angefangen von Händel, Vivaldi, Bach über Mozart, Beethoven, Brahms, Mendelssohn bis hin zu Rachmaninow, Rota, Berio, Yun, Rihm, McCartney und zwei Uraufführungen. Zu unseren etablierten Konzertreihen tritt ein neues Projekt mit acht Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Stiftskirche und der Kirche St. Martin: „Kulturandachten – Kirche trifft freie Szene“.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und mit diesen wundervollen Künstlerinnen und Künstlern.

Beate Kimmel,
Bürgermeisterin
der Stadt Kaiserslautern

Dr. Christoph Dammann,
Direktor Referat Kultur
der Stadt Kaiserslautern



Ihr Konzert-Abonnement – Klare Vorteile genießen

Bis zu 30 % ermäßigt

Wählen Sie jetzt aus unserem breitgefächerten Abonnement-Angebot. Nutzen Sie dadurch **stark ermäßigte Eintrittspreise** (bis zu 30 % günstiger als im Vorverkauf) und genießen Sie die Konzertreihen der Stadt Kaiserslautern ganz nach Ihrem individuellen Gusto.

Komfortabel

- Der Versand der Abonnementkarte erfolgt jährlich. Kein Anstehen an der Abendkasse.
- Nutzen Sie Ihre Stammsitzplatz-Garantie und wählen Sie selbst zu Beginn der Saison, wo Sie am liebsten sitzen möchten.
- Als Abonnent erhalten Sie frühzeitig Materialien zum neuen Konzertprogramm sowie aktuelle Informationen.
- Mit Ihrem Abonnement ist Ihnen Ihr Konzerterlebnis sicher und Sie müssen sich keine Gedanken um ausverkaufte Plätze machen.

Flexibel

- Sind Sie verhindert, können Sie Ihr Abonnement an Freunde weitergeben. Auf Wunsch wird diesen auch kostenfrei eine Einzelkarte ausgestellt.

Sicher

- Sollten Sie Ihre Abonnementkarte verlieren oder vergessen, wird Ihnen kostenlos Ersatz ausgestellt.

Sie können Ihr Abonnement zu unseren regulären Öffnungszeiten im Büro der Fruchthalle Kaiserslautern oder per E-Mail (kultur@kaiserslautern.de) bestellen. Ihr Einstieg in das Abonnement ist auch während der Saison möglich.

Weitere Informationen und Preise zu den Abonnements finden Sie ab Seite 82.

Weitere Angebote

Abonnenten-Rabatt auf Einzelkarten anderer Konzertreihen außerhalb des eigenen Abos

Gegen Vorlage des Abonnenten-Ausweises erhalten Sie auch beim Kauf von weiteren Einzelkarten für alle Konzerte der Stadt Kaiserslautern außerhalb des eigenen Abos (außer Kinder- und Familienkonzerte sowie Silvesterkonzert) eine Ermäßigung von 25 %.

Kleinabonnements – vier Mal Konzerterlebnis pur

- Kleinabo 1: „Reiche Sinfonik“ ab 49 Euro
24.09.2021 + 19.11.2021 + 18.02.2022 + 08.04.2022
(vier ausgewählte Sinfoniekonzerte)
- Kleinabo 2: „Musikalische Kostbarkeiten“ ab 45 Euro
08.10.2021 + 12.12.2021 + 04.03.2022 + 28.04.2022
(zwei Sinfoniekonzerte + zwei Kammerkonzerte)

Impressum

Programmgestaltung der Konzerte
und Redaktion:
Dr. Christoph Dammann
Übersetzung: Elke Sittel

Layout und digitale Bearbeitung:
Claudia Mühlberger, Referat Kultur
Coverbild: Marco Borggreve
Das Bild zeigt Sebastian Manz
Hintergrund: Zoya Fedorova/123RF

Produktion:
Kerker-Druck GmbH, Kaiserslautern

Verwaltung:
Tim Leonhardt und
Kerstin Brechtel

Kundenbetreuung:
Bernhard Leist

Referat Kultur
der Stadt Kaiserslautern
Rathaus Nord
Lauterstr. 2
67657 Kaiserslautern
Tel. 0631 365-1410
Fax: 0631 365-1419

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10
67655 Kaiserslautern
Tel. 0631 365-3451 und -3452
Fax: 0631 365-3459

E-Mail: kultur@kaiserslautern.de

Gefördert durch das Ministerium für
Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
des Landes Rheinland-Pfalz



© 2021
Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Kultur

Programmänderungen vorbehalten

MEIN RHEINPFALZ-Abo

Die flexible Art, RHEINPFALZ zu lesen.

14 Tage
gratis testen!



Testen Sie 14 Tage gratis:
www.rheinpfalz-abo.de oder 0631 3701-6640

Wir leben Pfalz. **DIE
RHEINPFALZ**

INHALTSVERZEICHNIS

❖ Sinfoniekonzerte

Fr., 24.09.2021	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Sibelius – Beethoven – Strauss	21
Fr., 08.10.2021	Orchester des Pfalztheaters Kaiserslautern Rachmaninow – Floros	24
Fr., 19.11.2021	Orchester des Pfalztheaters Kaiserslautern Dallapiccola – Dvořák – Rachmaninow	36
Fr., 03.12.2021	Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz Ives – Gershwin	40
Fr., 14.01.2022	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Sibelius – Grieg	49
Fr., 18.02.2022	Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz Puccini – Sollima – Vivaldi – Rossini – Tschaikowski	55
Fr., 04.03.2022	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Mozart – Vieuxtemps – Schubert	56
Fr., 08.04.2022	Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz Strauß – Rihm – Ravel – Brahms	67
Fr., 13.05.2022	Orchester des Pfalztheaters Kaiserslautern Beethoven – Williams – Werno	73

❖ Kammerkonzerte

Do., 09.09.2021	Elbtonal Percussion und Christian Brückner (nur Bestandteil des Kammerkonzertabos 20/21) Moby Dick mit Musik	14
Do., 21.10.2021	Daniel Hope und Jaques Ammon Dvořák – Copland – Zeisl – Eisler – Rózsa – Gershwin – Summertime	27
Do., 25.11.2021	Martin Stadtfeld Händel – Brahms	37
Do., 09.12.2021	Camerata Villa Musica mit Lina Tur Bonet (nur Bestandteil des Kammerkonzertabos 20/21) Vivaldi	43
So., 12.12.2021	Flautando Köln mit Lesung Marie Theres Relin Vivaldi – Mozart – Playford – Bach – Mendelssohn – Corelli	45
Do., 27.01.2022	Bennewitz Quartett Schulhoff – Krasa – Ullmann – Mendelssohn	51
Do., 10.02.2022	Spark Bach – Fritz – Lennon – McCartney – Berio – Bartmann – Plumettaz	54

So., 20.03.2022	Sebastian Manz, Robert Neumann, Maximilian Hornung Rota – Zemlinsky – Bruch – Brahms	60
Do., 28.04.2022	Christoph Prégardien, Hartmut Höll, Udo Samel Brahms	69
Do., 19.05.2022	Louis Lortie & Javus Quartett Elgar – Brahms	76

Konzerte à la carte

Do., 16.09.2021	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Mendelssohn – Mozart – Beethoven	20
Do., 21.10.2021	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Mendelssohn – Saint-Saëns – Haydn	26
Do., 18.11.2021	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Ravel – Koppel	35
Do., 07.04.2022	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Beethoven	66
Do., 28.04.2022	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Dvořák – Prokofjew – Tschaiowski	68

Sonntags um 5

So., 05.12.2021	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Mozart – Beethoven	41
So., 23.01.2022	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Preisträgerkonzert „SWR JUNGE OPERNSTARS 2022“	50
So., 06.03.2022	Sinfonieorchester des Landkreises Kaiserslautern „Goethe, Briefe, Emotionen“	57
So., 03.04.2022	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Fauré – Mozart – Farrenc	65
So., 12.06.2022	Orchester des Pfalztheaters Kaiserslautern Elgar – Williams – Parry – u. a.	78

Jazzbühne

Fr., 29.10.2021	Jazzbühne meets Saint Louis Martin Preiser, Klavier; Stefan Engelmann, Bass; Michael Lakatos, Schlagwerk Gäste: Rich McDonough, Gitarre; Chris Shepherd, Gesang & Gitarre	31
Fr., 12.11.2021	Jazzbühne meets John Scofield Martin Preiser, Klavier; Stefan Engelmann, Bass; Michael Lakatos, Schlagwerk Gast: Jürgen Kerber, Gitarre	34
Fr., 04.02.2022	Jazzbühne meets NATO-Jazz Martin Preiser, Klavier; Stefan Engelmann, Bass; Michael Lakatos, Schlagwerk Gäste: Mitglieder des NATO Jazz Orchesters der SHAPE International Band (Casteau Belgien)	53
Fr., 01.04.2022	Jazzbühne meets Die Untiere Martin Preiser, Klavier; Stefan Engelmann, Bass; Michael Lakatos, Schlagwerk Gäste: Marina Tamássy, Gesang & Rezitation; Wolfgang Marschall, Satire-Texte	64
Fr., 03.06.2022	Jazzbühne meets Hardanger Martin Preiser, Klavier; Stefan Engelmann, Bass; Michael Lakatos, Schlagwerk Gast: Ragnhild Hemsing, Hardangerfiedel & Violine	77

Konzerte außer der Reihe

Fr., 10.09.2021	Klaus Maria Brandauer und Arno Waschke „Eine Pilgerfahrt zu Beethoven“	15
Sa., 11.09.2021	Gerhard Kämpfe und Karsten Troyke Gott lacht mit seinen Geschöpfen – Jiddische Anekdoten und Lieder	16
Sa., 11.09.2021	Elke Heidenreich und Marc-Aurel Floros Männer in Kamelhaarmänteln	17
So., 12.09.2021	Ensemble AZUL und Suzanne von Borsody Frida Kahlo	19
Sa., 02.10.2021	Monica Tomasi und Band Musica Popular Brasileira, Samba, Bossa Nova	22
Sa., 09.10.2021	LandesjugendChor Rheinland-Pfalz Rossini	25
So., 24.10.2021	Rotary-Orchester Deutschland Beethoven – Mendelssohn – Haydn	29
Fr., 18.03.2022	satter Brandt/Olma Schubert – Winterreise reloaded	59

Fr., 06.05.2022	Sachiko Furuhashi und Marie Theres Relin Chopin – Liszt	71
Sa., 07.05.2022	Yasmin Levy und Band Ladino und Weltmusik	72
Sa., 14.05.2022	Große Gospelnacht	74

Kinder-, Schul- und Familienkonzert

So., 28.11.2021	Orchester des Pfalztheaters Kaiserslautern Die Weihnachtsfeier der Tiere	39
So., 19.12.2021	Brass Cats und Barbara Ruof-Punstein Hänsel und Gretel	46
Fr., 01.04.2022	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Musik für junge Ohren	63
Mi., 04.05.2022	Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz Krabbelpokal	70
Mi., 18.05.2022	Orchester des Pfalztheaters Kaiserslautern Der Zauberladen	75

Musikalisch-literarische Soireén im Stadtmuseum

Fr., 22.10.2021	Kathrin Isabelle Klein und Manuel Adt Liederabend	28
Fr., 26.11.2021	Dhurata Lazo, Irina Sojnikowa und Shakti Paqué Osteuropäisches	38
Fr., 11.03.2022	Stephan Breith, Torsten Laux und Daniela Laux Schalom	58
Fr., 17.06.2022	Riesling Böhmisches Vollmundige Blasmusik	79

Konzerte in Kooperation mit Salon Schmitt

Sa., 11.09.2021	Le Rosier Traditionelle Lieder	18
Do., 28.10.2021	Lisa Canny With Harp to Hip-Hop	30
Do., 04.11.2021	Eleanor McEvoy Unter die Haut	33
Do., 31.03.2022	Sarah MacDougall Alles erzählen	61

Freundschaftskonzert

So., 03.10.2021	U.S. Army Europe Band & Chorus Deutsch-amerikanisches Freundschaftskonzert	23
-----------------	--	----

Weihnachtskonzert

Fr., 10.12.2021	USAFE Band Weihnachtskonzert	44
-----------------	--	----

Silvesterkonzert

Do., 30.12.2021	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Wagner – u. a.	47
Fr., 31.12.2021	Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg Rossini – Donizetti – Tschaikowski – Bizet – Offenbach – Strauß – Lehár – Lloyd-Webber	48

Weitere Veranstaltungen

Mo., 06.09. bis		
Di., 14.09.2021	Literaturfestival 2021	12
So., 31.10.2021	Stars von morgen	32
So., 30.01.2022	Sabine Heinlein, Esther Mertel, Rebecca Gerstel, Caroline Busser und Younggeun Yoon u. a. Konzert am Kamin	52
	Kulturandachten in Kooperation mit der Stiftskirche und St. Martin Kaiserslautern Kirche trifft freie Szene	80

Konzerte in der Friedenskapelle

Die Friedenskapelle wird zurzeit renoviert. Sobald die Räumlichkeiten wieder zur Verfügung stehen, freuen wir uns, Sie dort zu Konzerten begrüßen zu dürfen. Die Termine können Sie dann den regionalen Medien entnehmen.

Tipps und Informationen	82
Sitzpläne	86
Preise	89

**Mo., 06.09. bis
Di., 14.09.2021**

In Kooperation mit der
ZukunftsRegion Westpfalz e. V.



Literaturfestival 2021



© Stadtbibliothek Kaiserslautern

Mo., 06.09., 19.00 Uhr in der Fruchthalle

Eröffnung mit Bürgermeisterin Beate Kimmel. Schauspielerinnen und Schauspieler des Pfalztheaters lesen aktuelle Texte.

Di., 07.09., Buchhandlung blaue blume

Di., 07.09., 19.00 Uhr in der Universitätsbibliothek, Gebäude 32
Lesung mit Markus Heitz: Die Rückkehr der Zwerge (Teil 1).

Mi., 08.09., Buchhandlung Thalia

Do., 09.09., 20.00 Uhr in der Fruchthalle

Elbtone Percussion und
Christian Brückner mit einer musikalischen Lesung „Moby Dick“.

Fr., 10.09., 20.00 Uhr in der Fruchthalle

Klaus Maria Brandauer, Lesung, und Arno Wasch, Klavier.
Richard Wagners Erzählung „Eine Pilgerfahrt zu Beethoven“.



© Denphumi Jaisue/123rf.com

Sa., 11.09., 11.00 Uhr in der Pfalzbibliothek Kaiserslautern

Lilo Beil: Mädchen im roten Kleid – Kriminalroman –
Erinnerungsarbeit in der Kriminalliteratur.

Sa., 11.09., 15.00 Uhr in der Fruchthalle

„Gott lacht mit seinen Geschöpfen“ – Jüdischer Humor in Witz und Literatur.
Es erzählt Gerhard Kämpfe, musikalisch begleitet von Karsten Troyke.

Sa., 11.09., 18.00 Uhr in der Fruchthalle

„Männer in Kamelhaarmänteln“
Elke Heidenreich, Lesung; Marc-Aurel Floros, Klavier.

Sa., 11.09., 20.00 Uhr im SWR-Studio

Lange Lyriknacht mit Hellmuth Opitz, Frederike Frei und Anna Gütter,
moderiert von Kerstin Bachtler.

So., 12.09., 17.00 Uhr in der Fruchthalle

Suzanne von Borsody liest Texte von Frida Kahlo, mit dem Ensemble Azul
und lateinamerikanischer Musik.

Di., 14.09., abends in der Fruchthalle

Erzählsalon mit Autorenlesung und Diskussion
in Kooperation mit dem Bildungsbüro der Stadt Kaiserslautern

Lesung im Rahmen des Projekts "QualityLand in Sicht?!",
veranstaltet von **CampusKultur der TU Kaiserslautern**

Weitere Veranstaltungen und Einzelheiten
werden noch angekündigt.

Do., 09.09.2021

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten
Saal: Elias Glatzle
20.00 Uhr → Konzert

Moby Dick

ELBTONAL PERCUSSION
CHRISTIAN BRÜCKNER, LESUNG



Christian Brückner © Matthias Bothor



Elbtonal Percussion © 2Vista

Lesung aus „Moby Dick“ sowie
ausgewählte Musikwerke

„Moby Dick“ ist ein Klassiker der Weltliteratur. 1851 von dem amerikanischen Schriftsteller Herman Melville veröffentlicht, erzählt er die Geschichte von Kapitän Ahab und seiner Jagd auf den weißen Wal, getrieben von der Sucht nach Rache und Vergeltung, die immer wieder unterbrochen wird von Ausflügen in die Philosophie, Wissenschaft, Kunstgeschichte und Mythologie „Moby Dick“, gelesen von der „Stimme Deutschlands“ Christian Brückner, Schauspieler und Synchronsprecher unter anderem von Robert de Niro, und musikalisch bebildert von Elbtonal Percussion. Wie kaum eine andere Formation beherrschen die vier virtuellen Schlagwerker aus Hamburg den

„kreativen Crossover“ aus Klassik, Jazz und Weltmusik. Mit einer Prise Live-Electronic, einem LKW voller Trommeln, Marimba- und Vibraphone, Taiko-Drums, Gongs und einer Sammlung zweckentfremdeter Alltagsgegenstände und sonderbarer Metall-Trash-Instrumente ist der für das Quartett typische „Hamburg Sound of Percussion“ perfekt.

„Moby Dick“ is a classic of world literature. It is read by the „Voice of Germany“ Christian Brückner, actor and synchron voice of Robert de Niro, among others, and is musically illustrated by Elbtonal Percussion.

Eintritt

Kategorie I 26,50 Euro, ermäßigt 17,00 Euro

Kategorie II 21,00 Euro, ermäßigt 14,00 Euro

Kategorie III 14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.

Nur Bestandteil des Kammerkonzertabos 20/21

Fr., 10.09.2021

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr → musikalische Lesung

Eine Pilgerfahrt zu Beethoven

KLAUS MARIA BRANDAUER,
LESUNG
ARNO WASCHK, KLAVIER

Richard Wagners Erzählung
„Eine Pilgerfahrt zu Beethoven“
Werke von Beethoven

Richard Wagner, Komponist und Poet, hatte mit Mitte zwanzig für eine französische Musikzeitschrift „Eine Pilgerfahrt zu Beethoven“ geschrieben. Er war damals, im Winter 1840/41, mittellos und nahezu unbekannt. In dem Text schildert Wagner die fiktive Geschichte, wie er, in voller Beethoven-Begeisterung entflammt, eine Pilgerfahrt nach Wien zu dem Genius unternimmt. Eine unterhaltsame, phantastische Erzählung voller Witz, die am Ende nach einer neuen Operndramaturgie verlangt und interessante Innenansichten eines Komponisten bietet. So legt Wagner Beethoven Worte in den Mund, die den „Unsinn“ und die „Langeweile“ zeitgenössischer Opern anprangern, eigentlich aber seine eigene Position dazu darstellen sollen. Die Kombination mit den Beethoven-Klavierstücken lässt über das eigentliche Thema des Abends zunächst im Unklaren: Geht es um den Komponisten der Musik oder um Richard Wagner? Kein Zweifel, das Thema des Abends ist die Musik.



Klaus Maria Brandauer
© Nik Hunger

Richard Wagner, composer and poet, had written „Eine Pilgerfahrt zu Beethoven“ for a French music magazine in his mid-twenties. At that time, in the winter of 1840/41, he was destitute and almost unknown. In the text Wagner describes the fictional story of how he, inflamed with enthusiasm for Beethoven, undertook a pilgrimage to Vienna to the genius.



Eintritt

Kategorie I 29,00 Euro, ermäßigt 19,00 Euro

Kategorie II 23,50 Euro, ermäßigt 15,50 Euro

Kategorie III 14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.

Sa., 11.09.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

15.00 Uhr → Konzert

Gott lacht mit seinen Geschöpfen

GERHARD KÄMPFE, LESUNG
KARSTEN TROYKE, GESANG



Karsten Troyke und Gerhard Kämpfe © Reinhard Scheuregger/ Roman Ekimov

Jiddische Anekdoten und Lieder

Ein humorvoller Blick auf das jüdische Leben, „Gott lacht mit seinen Geschöpfen, nicht über seine Geschöpfe“ so steht es im Talmud. Und Paul Spiegel, der 2006 verstorbene Vorsitzende des Zentralrats der Juden in Deutschland, schrieb einst: „Jüdischer Humor war und ist die schönste Waffe einer Minderheit, denn Humor tötet nicht“. Witz und Chuzpe sind ein wesentlicher Bestandteil des jüdischen Alltags. Als Sohn einer jüdischen Mutter wuchs auch Gerhard Kämpfe, der Intendant der Jüdischen Kulturtage Berlin, mit jüdischen Witzen und heiteren Anekdoten auf. Gemeinsam mit dem Sänger und Schauspieler Karsten Troyke macht er es sich zum Ziel die Besucher nicht nur mit Witzen und Liedern, sondern auch mit Geschichten jüdischer Autoren, wie z. B. Kishon und Polak, zu unterhalten.

Angriffe auf Kippa-Träger und ein zunehmender, ethnisch geprägter Nationalismus zeigen uns, wie wichtig es ist, gemeinsam dagegenzuhalten. Eine dieser Möglichkeiten ist die Vorstellung der jüdischen Kultur. Sie kann und soll eine Brücke zum gegenseitigen Verständnis und zur gegenseitigen Achtung sein.

A humorous look at Jewish life, „God laughs with his creatures, not at his creatures“, so it says in the Talmud. The concept of Jewish culture can and should be a bridge to mutual understanding and respect.

1700 Jahre
Jüdisches Leben in
Deutschland

Eintritt 12,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro auf allen Plätzen
Tickets erhältlich nur in der Tourist-Information Kaiserslautern und an der Abendkasse.

Sa., 11.09.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

18.00 Uhr → musikalische Lesung

Männer in Kamelhaarmänteln

ELKE HEIDENREICH, LESUNG; MARC-AUREL FLOROS, KLAVIER



Marc-Aurel Floros © Ilona Klimek



Elke Heidenreich © Isolde Ohlbaum

„Wir vergessen die Namen, die Geschichten, aber fast nie vergessen wir die Kleider“, so die große Erzählerin Elke Heidenreich über die schönste Nebensache der Welt. Elke Heidenreich kennt sich aus, mit Jacke und Hose, Rock und Hut – vor allem aber mit den Menschen. Gut aussehen wollen alle, aber steckt nicht noch viel mehr dahinter? Warum sind einem die Jugendfotos im Faltenrock so peinlich? Warum kauft man sich etwas, was einem weder passt noch steht? Wenn Elke Heidenreich von Kleidern erzählt, dann erzählt sie vom Leben selber: von sich mit sechzehn, von Freundinnen und Freunden, von Liebe und Trennung, erzählt Geschichten, komisch und traurig wie nur sie es kann, in denen jeder sich wieder-

erkennt: sei's in ausgeleierten Jeans, sei's in der wunderbaren Bluse, die schon keine Farben mehr hat, oder schlimmstenfalls im Kamelhaarmantel. Der Komponist und Pianist Marc-Aurel Floros spielt dazu am Flügel ausgewählte Musik zu den Geschichten.

When Elke Heidenreich talks about dresses, she talks about life itself: About herself at sixteen, about friends, about love and separation; she tells stories. Composer and pianist Marc-Aurel Floros accompanies the stories with selected music on the grand piano.

Eintritt 18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Bereits gekaufte Karten für das abgesagte Programm „Alle Vögel sind schon da“ behalten ihre Gültigkeit.

Sa., 11.09.2021

Salon Schmitt

Pirmasenser Str. 32

20.15 Uhr → Konzert

Traditionelle Lieder

LE ROSIER

Trotz ihres jungen Alters sind Rosier schon seit über acht Jahren zusammen, was sich auch sofort in ihrem brillanten Zusammenspiel zeigt. Ihre Bühnenpräsenz und Spielfreude begeistern das Publikum bei jedem Auftritt. Kein Wunder also, dass die sympathische Band bereits eine Fülle von Erfahrungen bei zahlreichen Tourneen in Kanada, den USA, Europa, dem Vereinigten Königreich, Australien und Afrika gesammelt hat. Der Sound von Rosier ist eine Mischung aus kanadischem Folk, nordamerikanischem Old Time Feeling und jazzigen Elementen, verziert mit überraschenden und fast provokanten Effekten. Ihr Repertoire umfasst viele traditionelle Stücke, hauptsächlich in französischer Sprache, und offenbart ihre großartigen vokalen und instrumentalen Fähigkeiten. Mit ihren eigenen Bearbeitungen von traditionellen Liedern aus Québec, der Bretagne oder Louisiana sprechen sie eindrucksvoll ihre Generation an, bewahren aber zugleich die Schönheit dieser zeitlosen Musik. Geige, akustische Gitarre, Lap-Steel-Gitarre, Banjo, Mandoline, Klavier, E-Bass und Stompbox bilden einen mächtigen und abwechslungsreichen Klangkörper für ihre einfallsreichen Arrangements, die sie zusammen als Team erarbeiten.



Le Rosier © Heimat

Rosier's sound is a mixture of Canadian folk, North American old time feel and jazzy elements, decorated with surprising and almost provocative effects. Their repertoire includes many traditional pieces, mainly in French.



Eintritt	18,00 Euro
	15,00 Euro Clubmembers, ermäßigt 9,00 Euro
Ein Vorverkauf ist jeweils eingerichtet auf der Website: www.salon-schmitts.de	
Reservierungen für die Abendkasse unter der Salon Schmitt Hotline: 0631 2041-2008.	

So., 12.09.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → musikalische Lesung

Frida Kahlo

SUZANNE VON BORSODY, LESUNG
ENSEMBLE AZUL

ANIBAL CIVIOTTI, GESANG UND GITARRE
OMAR PLASENCIA, PERCUSSION UND VIBRAPHON
KURT HOLZKÄMPER, KONTRABASS

Mit ihrer unverwechselbaren sanften und rauen Stimme schenkt die große Schauspielerin Suzanne von Borsody im Zusammenklang mit der Musik des Ensemble AZUL dem „Mythos Kahlo“ eine neue, unverfälschte Dimension. In Briefen, Gedichten und Tagebucheintragungen lässt sie die große Malerin zu Wort kommen. Es sind intime, offenherzige Bekenntnisse, die von großem Humor und unbändiger Lebensfreude, aber auch von innerer Zerrissenheit zeugen. Frida Kahlo erzählt mit „dem Herz auf der Zunge“. Und die extreme Freiheit ihrer Sprache ist der erste Schritt zur bedingungslosen Aufrichtigkeit. So entsteht ein leidenschaftliches, ein spannendes musikalisch-literarisches Porträt. Hier kommt die berühmte mexikanische Malerin selbst zu Wort. Und nur sie. Und die fantasiereichen Zeugnisse eines außergewöhnlichen Lebens sind ein Genuss – nicht nur für Frida Kahlo-Fans.



Suzanne von Borsody © Mirco Jörg Kellner

Frida Kahlo is considered by far the most famous painter in Latin America. With her distinctive voice, the great actress Suzanne von Borsody lends a new, authentic dimension to the „Kahlo myth“ in harmony with the Latin American music of the Ensemble AZUL.

Eintritt	18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	
Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.	

Do., 16.09.2021

SWR Studio

Emmerich-Smola-Platz 1

12.00 Uhr → Essen

13.00 Uhr → Konzert

Rätsel und Witz

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN

DIRIGENT: ALEXANDER LIEBREICH

SOLIST: CHRISTOPHER PARK, KLAVIER

MODERATION: SABINE FALLENSTEIN

Felix Mendelssohn„Die Hebriden oder Die Fingals-
höhle“, Ouvertüre op. 26**Wolfgang Amadeus Mozart**Rondo für Klavier und Orchester
A-Dur KV 386**Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93



Alexander Liebreich © Sammy Hart

Düstere Heide Landschaften, Gräber im Mondenschein, Heldentaten längst verschwundener Zeiten – damit begeisterte der schottische Barde Ossian die Leser der romantischen Epoche. Die Lektüre färbte Mendelssohns Wahrnehmung der Fingalshöhle auf der schottischen Insel Staffa. Ohne sie wäre seine Ouvertüre „Die Hebriden“ wohl nicht entstanden. Rätsel verbinden sich mit Mozarts Konzert-Rondo KV 386: Wofür war es bestimmt? Wurde es je fertiggestellt? Einzelne Seiten der Originalhandschrift gingen nach Mozarts Tod verloren, tauchten aber im 20. Jahrhundert nach und nach wieder auf. Komplexe Vorgänge verstecken sich in Beethovens achter Sinfonie hinter harmloser Fassade, harmonische und thematische Entwicklungen sind aufs Äußerste komprimiert. Musikalischen Witz gibt es in jeder denkbaren Form, von derb-direkt bis hintersinnig-fein.

Fingal's Cave on the Scottish island of Staffa inspired Mendelssohn's overture „The Hebrides“. Mysteries combine with Mozart's Concerto-Rondo KV 386 and complex process- es hide behind a harmless facade in Beethoven's Eighth Symphony.

Zu diesem Konzert findet am Vormittag um 10.00 Uhr ein Proben- besuch für Schulklassen statt. Voranmeldung erforderlich: 0631 365-2202 oder 365-1410.

Eintritt

ohne Essen 14,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro

mit Essen 25,50 Euro, ermäßigt 22,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 24.09.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Dr. Burkhard Egdorf

20.00 Uhr → Konzert

Brillanz und Kraft

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN

PIETARI INKINEN, DIRIGENT

SOLISTIN: YEOL EUM SON, KLAVIER

Jean Sibelius

Pan und Echo

Tanz-Intermezzo op. 53a

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur op. 73

Richard Strauss

Vier sinfonische Zwischenspiele aus

„Intermezzo“ op. 72



Pietari Inkinen © Andreas Zihler

Jean Sibelius gibt sich in „Pan und Echo“ einmal mediterran statt nordisch. Das entzückende Tanz-Intermezzo steigert sich von erwartungs- voller Ruhe zu rasender Wildheit. Stürmische Begeisterung, „die sich kaum mit den gewöhnlichen Äußerungen der Erkenntlichkeit und Freude begnügen konnte“, rief Beethovens fünftes Klavierkonzert bei frühen Hörern hervor. Der Beiname „Emperor“ (Kaiser) ist nur angemessen für dieses brillianteste seiner Klavierkonzerte. Es ist bei der großartigen koreanischen Solistin Yeol Eum Son in besten Händen. Richard Strauss fand in seiner Komödie „Intermezzo“ ein neues Wort-Ton-Verhältnis: Der Gesang ist nur zart untermaltes Parlando, dafür schildern Orchesterzwischenspiele, wie vormals Arien, das Innenleben der Figuren. Der Komponist fasste sie später zu einer Suite zusammen.

Jean Sibelius is mediterranean instead of nordic in „Pan and Echo“. The delightful dance interlude increases from expectant calm to frenzied wildness. Stormy enthusiasm, „which could hardly be satisfied with the usual expressions of gratitude and joy,“ aroused Beethoven's Fifth Piano Concerto among early listeners. The nickname „Emperor“ is only appropriate for this most brilliant of his piano concertos. It is in the best of hands with the great Korean soloist Yeol Eum Son. Richard Strauss found a new word-tone relationship in his comedy „Intermezzo“: the singing is only a delicately accompanied parlando, but orchestral interludes, like arias before, describe the inner workings of the characters. The composer later combined them into a suite.

Eintritt

Kategorie I 27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro

Kategorie II 24,00 Euro, ermäßigt 15,00 Euro


Kategorie III 17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Sa., 02.10.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr  Konzert

Tudo de novo

MONICA TOMASI, GESANG; CRIS GAVAZZONI, SCHLAGZEUG UND PERCUSSION; CARLOS ABYAZAR, BASS; TOBIAS LANGGUTH, GITARRE.

Musica Popular Brasileira, Samba, Bossa Nova.

Die seit fast drei Jahren in Kusel beheimatete Sängerin/Songschreiberin Monica Tomasi singt eigene Lieder, ihre Kompositionen sind modern, haben Persönlichkeit und ihr Stil bewegt sich leicht zwischen Pop und Samba. Ihre Stimme und Melodien voller Harmonie machen ihre Songs unvergesslich. Sie trifft Klangfarben und Klangelemente, spielt und komponiert einer akustisch – eleganten Struktur intuitiv folgend. Ihre Präsenz auf der Bühne ist ansteckend, brasilianischer Pop voller Leichtigkeit. Begleitet oder vielmehr spielerisch-musikantisch in Szene gesetzt wird sie im Ensemble mit ihren Musikerkolleginnen und -kollegen: Cris Gavazzoni an Schlagzeug und Percussion (Mannheim), Carlos Abyazar am Bass (Kaiserslautern) und Tobias Langguth (Eberbach am Neckar) an der Gitarre.



Monica Tomasi © Ana Feiden


Monica Tomasi, a Brazilian singer/songwriter who has been living in Kusel for almost three years, is very well known in her home country. She sings popular Brazilian songs and tunes of her own. Her compositions are modern, they have character and her style moves easily between pop and samba.

Eintritt	18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro	auf allen Plätzen
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.		
Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.		

So., 03.10.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr  Konzert

Freundschaftskonzert

DEUTSCH-AMERIKANISCHES FREUNDSCHAFTSKONZERT
DER U.S. ARMY EUROPE BAND & CHORUS



Bildquelle: U.S. Army Europe Band & Chorus Public Affairs Office

Nach dem großen Zuspruch in den letzten Jahren gibt die U.S. Army Europe Band & Chorus auch dieses Jahr wieder ein Konzert im Namen der deutsch-amerikanischen Freundschaft, verbunden mit dem Dank an die Bevölkerung für ihre Gastfreundschaft. Das Militärorchester und der Chor der Soldaten der US-Armee in Europa sind zurzeit die drittgrößte musikalische Formation des US-Heeres und die größte Formation außerhalb der Vereinigten Staaten. Als führender musikalischer Botschafter der US-Armee in Europa ist das Militärorchester mit seinen verschiedenen Ensembles eine be-

sonders vielseitige Formation – die Bandbreite reicht von klassischer Musik über Filmmusik bis zu modernen Stücken.

The United States Army Europe Band & Chorus with the USAREUR Soldiers' Chorus is currently the US Army's third largest musical organization and the largest formation outside the United States. As the Army's premier musical ambassadors in Europe, the USAREUR Band is a versatile ensemble, with pieces ranging from classical, to film music to modern pieces.

Der Eintritt in das Konzert ist kostenlos. Ort und Termin der Kartenvergabe werden rechtzeitig vor dem Konzert in der Presse bekannt gegeben. Pro Person sind 2 Tickets erhältlich. Telefonische Vorbestellungen sind nicht möglich.

Admission to the concert is free. Date and place of ticket issue will be announced in the press prior to the concert. Tickets are limited to two per person. It is not possible to book tickets in advance by telephone.

Fr., 08.10.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Andreas Bronkalla

20.00 Uhr → Konzert

Barbarossa und schwelgerische Lyrik

ORCHESTER DES PFALZTHEATERS KAISERSLAUTERN

DIRIGENT: DANIELE SQUEO; SOLISTIN: ANNA FEDOROVA, KLAVIER



Daniele Squeo © Marco Piecuch



Anna Fedorova © Marco Borggreve

Sergej Rachmaninow

Klavierkonzert Nr. 3 in d-moll op. 3

Marc-Aurel Floros

„Barbarossa“, Orchesterfantasie,
Kompositionsauftrag der Stadt
Kaiserslautern zum „Kaiserjahr“
Rheinland-Pfalz 2020

In der Saison 2018/19 begeisterte
Marc-Aurel Floros Publikum und
Kritik mit dem Auftragswerk der
Stadt Kaiserslautern „Luther“ zum
Jubiläumsjahr der Reformation. Für
das „Kaiserjahr“ 2020 in Rhein-
land-Pfalz ging nun ein weiterer
Kompositionsauftrag an ihn, zum
Thema „Barbarossa“. Dieses Werk
kombiniert der neue Generalmusik-

direktor des Pfalztheaters Daniele
Squeo, der mit diesem Konzert
sein Debüt in der Fruchthalle gibt,
mit dem dritten Klavierkonzert von
Sergej Rachmaninow. In ihm finden
sich auch Rachmaninows schwel-
gerisch-lyrische Melodien, die seine
Musik ausmachen.

In the 2018/19 season, Marc-Aurel
Floros thrilled the audience with
„Luther“, a work commissioned by
the City of Kaiserslautern for the
anniversary year of the Reforma-
tion. Daniele Squeo combines his
new work about „Barbarossa“ with
the third piano concerto by Sergei
Rachmaninow.

Eintritt (Preiskategorie B)

Kategorie I 30,00 Euro, ermäßigt 19,50 Euro

Kategorie II 26,50 Euro, ermäßigt 17,50 Euro

Kategorie III 17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.

Sa., 09.10.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr → Konzert

Petite Messe solennelle

LANDESJUGENDCHOR RHEINLAND-PFALZ

DIRIGENT: ANDRIS RASMANIS

SOLISTEN: KATHARINA RUCKGABER, SOPRAN; MIRIAM ALBANO, ALT;
JOHANNES KAMMLER, TENOR; N. N., BASS; AURELIA SHIMKUS,
KLAVIER; KAJENG WONG, KLAVIER; N. N., HARMONIUM



Landesjugendchor Rheinland-Pfalz © Rosario Bobbio

Gioachino Rossini

Petite Messe solennelle (Fassung
von 1863)

Die „Petite Messe solennelle“ in
ihrer Urfassung für gemischten Chor,
Solistinnen und Solisten, Klavier
und Harmonium ist zweifelsohne
einer der Höhepunkte in Gioachino
Rossinis spätem Schaffen. Im pri-
vaten Rahmen uraufgeführt, ist ihre
Besetzung bewusst kammermusi-
kalisch gehalten. Charakterisiert
durch stilistische Raffinesse und
musikalische Strahlkraft, erfreut
sie sich bis heute bei Ausführenden
und Publikum gleichermaßen großer
Beliebtheit. Gemeinsam mit hoch-
karätigen Solistinnen und Solisten
wie der Echo Klassik Preisträgerin

2016 Aurelia Shimkus, der von der
Zeitschrift Opernwelt als Nachwuch-
skünstlerin des Jahres 2019 nomi-
nierten Katharina Ruckgaber und der
Finalistin des Gesangswettbewerbs
BBC Cardiff Singer of the World 2017
Miriam Albano, widmet sich der
Landesjugendchor Rheinland-Pfalz
unter der Leitung von Andris Rasma-
nis Rossinis Meisterstück.

The „Petite Messe solennelle“ in
its original version for mixed choir,
soloists, piano and harmonium is
undoubtedly one of the highlights
of Gioachino Rossini's late work. To-
gether with first-class soloists, the
State Youth Choir Rheinland-Pfalz
conducted by Andris Rasmanis,
focuses on Rossini's masterpiece.

Eintritt 18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Do., 21.10.2021

SWR Studio

Emmerich-Smola-Platz 1

12.00 Uhr → Essen

13.00 Uhr → Konzert

Heimkehr aus der Fremde

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN

DIRIGENTIN: RUTH REINHARDT

SOLIST: KOLJA LESSING, VIOLINE

MODERATION: SABINE FALLENSTEIN

Felix Mendelssohn„Die Heimkehr aus der Fremde“
op. 89 – Ouvertüre**Camille Saint-Saëns**

Violinkonzert Nr. 1 A-Dur op. 20

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 84 Es-Dur

Ein Violinkonzert ohne Satzpausen? Oder ein Konzertsatz in drei Teilen? Jedenfalls war es ein höchst originelles Stück, das Camille Saint-Saëns dem erst 15-jährigen, aber bereits berühmten Pablo de Sarasate auf den Leib schrieb. Ruth Reinhardt, gebürtige Saarbrückerin auf dem Sprung zur Weltkarriere, dirigiert zuvor ein weiteres zu Unrecht vernachlässigtes Werk: die Ouvertüre zur „Heimkehr aus der Fremde“. Mendelssohns Singspiel entstand zur Silberhochzeit seiner Eltern, und der private Anlass stand lange einer öffentlichen Würdigung im Weg. Zum Abschluss Haydn: Seine „Pariser Sinfonien“, darunter Nr. 84, erreichten ihr Publikum – und wie! Neben ihnen hatten in der französischen Metropole die Produkte anderer Musiker kaum eine Chance. Warum? Haydn verband höchsten kompositorischen Anspruch mit Humor und populären Elementen. Am Vorabend der französischen Revolution schrieb er Musik für alle.



Ruth Reinhardt © Meyerson_ricostudios

Camille Saint-Saëns wrote a highly original piece for the only 15-year-old but already famous Pablo de Sarasate. Haydn combined the highest compositional standards with humor and popular elements. On the eve of the French Revolution, he wrote music for everyone.

Eintritt

ohne Essen 14,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro

mit Essen 25,50 Euro, ermäßigt 22,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Do., 21.10.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten Saal: Walter Schumacher

20.00 Uhr → Konzert

Weite Horizonte

DANIEL HOPE, VIOLINE

JACQUES AMMON, KLAVIER

Werke von **Antonin Dvořák, Aaron Copland, Erich Zeisl, Hanns Eisler, Miklós Rózsa, George Gershwin** und **Summertime**

Der international herausragende Geiger Daniel Hope ist seit 30 Jahren als Solist auf den Bühnen der Welt zu erleben. Der Preisträger des Europäischen Kulturpreises 2015 und Träger des Verdienstkreuzes am Bande der Bundesrepublik Deutschland ist für seine musikalische Kreativität und für sein Engagement für humanitäre Zwecke weltweit anerkannt. Für seine inzwischen mehr als 25 Aufnahmen erhielt Daniel Hope Auszeichnungen wie den Deutschen Schallplattenpreis, den französischen Diapason d'Or des Jahres, den Edison Classical Award, den belgischen Prix Caecilia und zahlreiche Grammy-Nominierungen. Daniel Hope tritt regelmässig in den bedeutendsten Konzertsälen und bei allen großen internationalen Festspielen auf. Mit seinem Partner, dem renommierten Pianisten Jacques Ammon stellt er mit diesem Programm die Weite seines künstlerischen Horizontes unter Beweis. Er spielt die Guarneri del Gesù „Ex-Lipinski“ von 1742, die ihm zur Verfügung gestellt wird.



Daniel Hope © Nicolas Zonvi

The internationally outstanding violinist Daniel Hope has been a soloist on the world's stages for 30 years. With his partner, the renowned pianist Jacques Ammon, he demonstrates his program's breadth of artistic horizons.

1700 Jahre
Jüdisches Leben in
Deutschland

Eintritt

Kategorie I 29,00 Euro, ermäßigt 19,00 Euro

Kategorie II 23,50 Euro, ermäßigt 15,50 Euro

Kategorie III 14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 22.10.2021

19.30 Uhr → Konzert

Schwanengesang

MANUEL ADT, BARITON
KATHRIN ISABELLE KLEIN, KLAVIER



Kathrin Isabelle Klein und Manuel Adt Quelle: Astrid Ackermann

Johannes Brahms

Vier ernste Gesänge op. 121

Wolfgang Rihm

Vier späte Gedichte von Friedrich
Rückert

Franz Schubert

Schwanengesang D 957

Manuel Adt (Bariton) und Kathrin Isabelle Klein (Klavier) sind Master-Absolventen der Hochschule für Musik und Theater München. Manuel Adt studiert bei KS Prof. Andreas Schmidt und ist neben seiner solistischen Tätigkeit in ganz Bayern derzeit Mitglied des Chors des Bayerischen Rundfunks. Kathrin Isabelle Klein (ehemals Klasse Prof. Markus Bellheim) ist zurzeit Korrepetitorin an der Münchner Musikhochschule und tritt sowohl

solistisch als auch als Kammermusikerin, auch für zeitgenössische Musik, in Erscheinung. Seit 2016 arbeiten Manuel Adt und Kathrin Isabelle Klein als Liedduo zusammen und wurden darin u. a. von Prof. Fritz Schwinghammer betreut. Beim Deutschen Musikwettbewerb 2018 waren sie Finalisten in der Kategorie Liedduo und wurden mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Zusammen gestalteten sie bereits mehrere Liederabende.

Since 2016, Manuel Adt and Kathrin Isabelle Klein have been working together as a song duo. At the German Music Competition 2018, they were finalists in the category song duo and were awarded a special prize.

Eintritt	12,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro	auf allen Plätzen
----------	---------------------------------	-------------------

Tickets erhältlich nur in der Tourist-Information Kaiserslautern und an der Abendkasse. Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.

So., 24.10.2021

11.00 Uhr → Konzert

Sa., 23.10.2021, 19.00 Uhr
Stadthalle an der Orangerie in
Kirchheimbolanden

Aus Liebe zur Musik

ROTARY-ORCHESTER DEUTSCHLAND
DIRIGENTIN: FRIEDRIKE KLENLE
SOLISTIN: LARA WEBER, VIOLINE

Ludwig van Beethoven

Ouverture zum Trauerspiel Coriolan
e-moll op. 62

Felix Mendelssohn

Violinkonzert e-moll op. 64

Joseph Haydn

Sinfonie D-Dur Nr. 104, 2.
„Londoner Sinfonie“

Die Liebe zur Musik verbindet die rund 80 Mitglieder des Rotary-Orchester Deutschland. Dreimal im Jahr treffen sich die versierten Amateur-Musiker, die auch in ihren Heimatorten regelmäßig in verschiedenen Orchestern und Kammermusikgruppen spielen, um unter der professionellen Leitung von Chefdirigent Rasmus Baumann ein vollständiges Konzertprogramm zu erarbeiten. Auf Initiative des RC Dresden – Goldener Reiter wurde das Orchester 1996 in Dresden gegründet. Die Kosten für Reise und Aufenthalt vor Ort tragen die Musiker stets selbst, so dass der Erlös der Konzerte den regionalen, zumeist sozialen Projekten uneingeschränkt zu Gute kommt. Durch das hohe Engagement des Rotary-Orchester Deutschland war es möglich, in über 100 Konzerten eine Summe von mehr als 1 Million Euro einzuspielen.



Lara Weber © Theres Pewal

Der Erlös des Konzertes kommt der kulturellen Bildung von Kindern und Jugendlichen zu Gute.

The love of music unites the approximately 80 members of the Rotary Orchestra Germany. The cultural education of children and young people will benefit from the proceeds of the concert.

In Kooperation mit den Rotary Clubs der Region.



Eintritt

Kategorie I	29,00 Euro, ermäßigt 19,00 Euro
Kategorie II	23,50 Euro, ermäßigt 15,50 Euro
Kategorie III	14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Do., 28.10.2021

Salon Schmitt

Pirmasenser Str. 32

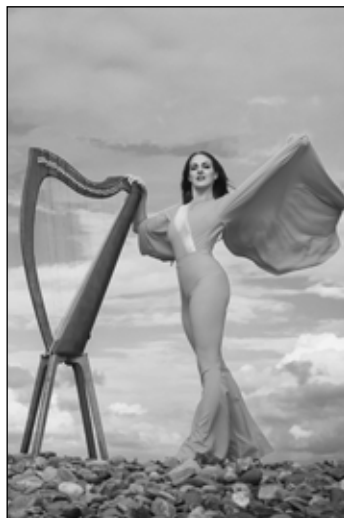
20.15 Uhr ... Konzert

With Harp to Hip-Hop

LISA CANNY

Wenn man sieben Mal die renommierten „All Ireland Championships“ gewonnen hat – und das gleich auf zwei Instrumenten – dann ist es gar nicht mehr möglich, tief zu stapeln.

Lisa ist im Nordwesten Irlands, in der Grafschaft Mayo, aufgewachsen und natürlich war ihr erster musikalischer Berührungspunkt die traditionelle Musik des Landes. Später hat sie an der „Irish World Academy of Music and Dance“ in Limerick studiert, einer Art „Kaderschmiede“ für talentierte junge Musikerinnen und Musiker. Aber die Irin hat sich musikalisch ständig weiter entwickelt, hat anderen Stilrichtungen Raum gegeben, der aus einer Mischung aus irisch-traditioneller Musik, Popmusik und Hip-Hop besteht. Die Stilverschmelzung hat dazu geführt, dass namhafte Musikmanager wie Miles Copeland von der Band „The Police“, Lisa als Irlands nächste große Musikerin auf der internationalen Bühne bezeichnen. Nachdem man Lisas Harfenspiel gehört hat, sieht man dieses Instrument, das man gemeinhin mit traditioneller Musik und getragenen Klängen in Verbindung bringt, mit ganz anderen Augen.



Lisa Canny © Lisa Canny

Lisa grew up in the northwest of Ireland, in County Mayo, and of course her first musical contact was with the traditional music of the country. The Irish woman has constantly developed musically, giving space to other styles and thus creating a total work of art consisting of a mixture of Irish traditional music, pop music and hip-hop.



Eintritt	18,00 Euro
	15,00 Euro Clubmembers, ermäßigt 9,00 Euro
Ein Vorverkauf ist jeweils eingerichtet auf der Website: www.salon-schmitts.de	
Reservierungen für die Abendkasse unter der Salon Schmitt Hotline: 0631 2041-2008.	

Fr., 29.10.2021

JAZZBÜHNE

Jazzbühne meets Saint Louis

MARTIN PREISER, KLAVIER; STEFAN ENGELMANN, BASS;
MICHAEL LAKATOS, SCHLAGWERK; GÄSTE: RICH McDONOUGH
(GITARRE) UND CHRIS SHEPHERD (GITARRE UND GESANG)

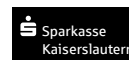


Rich McDonough and Chris Shepherd © Jamie Schroeder

Saint Louis am Mississippi, 1763 von französischen Händlern als Handelsposten gegründet, mal unter spanischer mal unter französischer Kontrolle und schließlich von den Vereinigten Staaten erworben, gilt nicht nur als ehemaliges Tor in den unentdeckten Westen, sondern auch als Firmensitz der von Rheinland-Pfälzer gegründeten Großbrauerei Anheuser-Busch mit ihrer weltweit bekannten Biermarke Budweiser. St. Louis ist aber auch Heimat weltbekannter Jazz-Legenden wie Scott Joplin, Clark Terry, Miles Davis, Oliver Nelson, Grant Green und Rock-'n'-Roll-Pionier Chuck Berry. Kein Wunder also, dass in den Bars und Honky-Tonks der Stadt der traditionelle Rhythm 'n' Blues bis heute fest verwurzelt ist. Die Blues Tradition wird aktuell von einheimischen Bluesmusikern wie dem

Gitarristen Rich McDonough und Sänger Chris Shepherd in die ganze Welt getragen. Natürlich mit dem, den elektrifizierten Blues dominierenden, Instrument der E-Gitarre. Mit schwerem Sound des Mississippi, virtuoser Fingerfertigkeit und dem markanten Element der Spieltechnik mit Bottleneck gleitet das Genre in eine authentische Welt zwischen Chicago Blues und Delta Blues.

St. Louis is home to world-famous jazz legends such as Scott Joplin, Clark Terry, Miles Davis, Oliver Nelson, Grant Green and rock 'n' roll pioneer Chuck Berry. The blues tradition is currently being carried around the world by local blues musicians such as guitarist Rich McDonough and singer Chris Shepherd.



Eintritt	16,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	

So., 31.10.2021

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → Konzert

Stars von morgen



Junge Geigerin © Iuliia Kryvko_123rf.com

„Stars von morgen“ sind junge Künstlerinnen und Künstler aus der Region, speziell auch Bundespreisträger oder Anwärter auf den Bundespreis „Jugend musiziert“. Diese bekommen die Gelegenheit, ihr Können einem größeren Publikumskreis vorzustellen. Die Pfälzische Musikgesellschaft (PMG) wurde am 12. Januar 1949 „zum Zwecke der Stützung und Erhaltung des Pfälzorchesters“ – der heutigen Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz – gegründet. Die PMG und ihr 1. Vorsitzender Prof. Peter Arnold sehen heute ihre Hauptaufgabe in der Förderung des qualifizierten musikalischen Nachwuchses bis hin zu Orchester- musikerinnen und -musikern sowie Musikpädagoginnen und -pädagogen. Dabei arbeiten sie zusammen mit dem Landesmusikrat, dem Kultusministerium und dem Wettbewerb „Jugend musiziert“.

Eintritt frei.

Do., 04.11.2021

Salon Schmitt
Pirmasenser Str. 32

20.15 Uhr → Konzert

Unter die Haut

ELEANOR McEVoy

„Spitzzüngigkeit und Verletzlichkeit sind eine seltene Kombination, die Eleanor McEvoy jedoch vorzüglich unter einen Hut bringt“ („Sydney Morning Herald“). In ihrer Heimat Irland längst ein Star, begeistert Eleanor McEvoy seit einigen Jahren auch das deutsche Publikum mit einer Bühnen-Performance, die man einer solo auftretenden Künstlerin im Vorfeld kaum zutrauen würde. Es zahlt sich aus, dass die Irin mehrere Instrumente aus dem Effeff beherrscht, dass sie eine Stimme hat, die sich vom ersten Ton an einprägt und dass sie es vermag, Texte zu schreiben, die zuerst unter die Haut und von dort direkt in Herz und Seele gehen.

„Pointedness and vulnerability are a rare combination, but Eleanor McEvoy manages to combine them excellently“ („Sydney Morning Herald“). A star in her home country Ireland for a long time, Eleanor McEvoy has also been delighting German audiences for several years now with a stage performance that you would hardly expect from solo artist to give in advance.



Eleanor McEvoy © Eleanor McEvoy



Eintritt	23,00 Euro
	20,00 Euro Clubmembers, ermäßigt 12,00 Euro

Ein Vorverkauf ist jeweils eingerichtet auf der Website: www.salon-schmitts.de
Reservierungen für die Abendkasse unter der Salon Schmitt Hotline: 0631 2041-2008.

Fr., 12.11.2021

JAZZBÜHNE

Jazzbühne meets John Scofield

MARTIN PREISER, KLAVIER; STEFAN ENGELMANN, BASS;
MICHAEL LAKATOS, SCHLAGWERK; GAST: JÜRGEN KERBER (GITARRE)



Jürgen Kerber © Kerber

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr ... Konzert



KONZERT À LA CART

Do., 18.11.2021

SWR Studio

Emmerich-Smola-Platz 1

12.00 Uhr ... Essen

13.00 Uhr ... Konzert

Moonchild mit Bockflöte

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN
DIRIGENT: ANDRIS POGA; SOLIST: STEFAN TEMMINGH, BLOCKFLÖTE
MODERATION: SABINE FALLENSTEIN

Maurice Ravel

„Le Tombeau de Couperin“,
Fassung für Orchester

Thomas Koppel

„Moonchild's Dream“
für Blockflöte und Orchester

Man verbindet sein Instrument vor allem mit der Barockzeit. Doch der südafrikanische Weltklasse-Blockflötist Stefan Temmingh hat auch ein Faible für Musik unserer Epoche. Etwa für den Dänen Thomas Koppel, der mit „klassischen“ Kompositionen ebenso bekannt wurde wie als Mitbegründer der legendären Avantgarde-Rockband „Savage Rose“. Auch die Gattung des „tombeau“, also der Gedenkmusik, hatte ihre Blütezeit im Barock. Mit dem „Tombeau de Couperin“, einer Huldigung an die bedeutende französische Musikerfamilie des 17. und 18. Jahrhunderts, griff Maurice Ravel diese Tradition auf. Die typischen Formen, Rhythmen und sogar Verzierungen der alten Tänze sind in der Suite zu hören, allerdings organisch verbunden mit tonal mehrdeutigen, sehr modernen Klängen. Ravel liebte die Musik des französischen Barock, weil er in ihr seine eigenen Ideale der Klarheit und Leichtigkeit verwirklicht sah.



Stefan Temmingh © Harald Hoffmann

One associates his instrument primarily with the Baroque era. But the world-class South African recorder player Stefan Temmingh also has a soft spot for music of our era.

Zu diesem Konzert findet am Vormittag um 10.00 Uhr ein Probenbesuch für Schulklassen statt. Voranmeldung erforderlich: 0631 365-2202 oder 365-1410.

John Scofield zählt zu den bedeutendsten und einflussreichsten Jazzgitarristen seit Wes Montgomery. Wie kaum ein anderer hat er mehrere Musikergenerationen geprägt und neben Chet Baker und Miles Davis mit wohl allen bedeutenden Jazzlegenden seiner Zeit gespielt. Seit seiner Entdeckung 1974 mit Gerry Mulligan und Chet Baker in der legendären Carnegie Hall spielte er mit den herausragendsten Musikern auf über 100 Alben. Dazu kommen seit 1977 noch 45 eigene Alben – das letzte 2020 mit Bill Stewart und seinem ehemaligen Berklee-Mentor Steve Swallow. Scofield hat einen ganz eigenen leicht angezerrten Sound kreiert und mit jeder Liebe zu einer neuen Gitarre beeinflusst er mit neuen Stil-Einflüssen den Jazz, Funk

und Rock. Als Tribut an sein noch immer währendes Lebenswerk und zu seinem 70sten Geburtstag betritt ein Gitarrist die Bretter der Jazzbühne, der sich wie kaum ein anderer seinem Idol Scofield verschrieben hat. Wenn Jürgen Kerber die sechs Saiten zupft, glaubt man Scofield leibhaftig gegenüber zu stehen. Und das war schon so zu Kerbers Jugendzeit. Freuen Sie sich auf eine tonale Entführung mit einer Zeitreise durch 47 Jahre John Scofield.

John Scofield is one of the most important and influential jazz guitarists since Wes Montgomery. When Jürgen Kerber plucks the six strings, you almost believe yourself face to face with Scofield.



Eintritt 16,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Eintritt

ohne Essen 14,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro

mit Essen 25,50 Euro, ermäßigt 22,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 19.11.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Desirée Kohl

20.00 Uhr → Konzert

Nächtliche Farbenpracht

ORCHESTER DES PFALZTHEATERS KAISERSLAUTERN

DIRIGENT: DANIELE SQUEO

SOLIST: ALEXANDER HÜLSHOFF, CELLO

Luigi Dallapiccola

Piccola musica notturna (1954)

Antonín Dvořák

Cellokonzert in h-moll op. 104

Sergej Rachmaninow

Sinfonische Tänze, op. 45

Mit der „Piccola musica notturna“ schuf Luigi Dallapiccola eine „Kleine Nachtmusik“ für das 20. Jahrhundert und fing dafür eine spanische Sommernacht in seiner Musik ein. Antonín Dvořák's Cellokonzert in h-moll gehört zu den meistgespielten Solokonzerten des 19. Jahrhunderts. Wie auch in der „Sinfonie aus der Neuen Welt“, seiner Neunten, verarbeitete er hier Material aus Gospels, die er auf einer Amerikareise gehört hatte.

Rachmaninows „Sinfonische Tänze“ bauen auf alten Skizzen auf und entstanden innerhalb weniger Wochen im Jahr 1940. Der Komponist, der sein letztes Werk auch als sein bestes bezeichnet haben soll, fasste all sein Können und seine Erfahrung zusammen und schuf eine Art musikalisch-künstlerischer Lebensbilanz.



Alexander Hülshoff © Kai Miller

With the „Piccola musica notturna“, Luigi Dallapiccola created a „little night music“ for the 20th century. Antonín Dvořák's Cello Concerto in B minor is one of the most frequently performed solo concertos of the 19th century. Rachmaninow's „Symphonic Dances“ are a kind of musical-artistic life review.

Eintritt

Kategorie I 27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro

Kategorie II 24,00 Euro, ermäßigt 15,00 Euro

Kategorie III 17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.

Do., 25.11.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Walter Schumacher

20.00 Uhr → Konzert

Annäherungen an Händel

MARTIN STADTFELD, KLAVIER

Georg Friedrich Händel

Chaconne G-Dur HWV 435

Piangero la sorte mia

(aus Giolio Cesare HWV 17)

Ombra mai fu (aus Serse HWV 40)

Suite Nr. 5 E-Dur HWV 430

Prelude

(aus HWV 430 – Erstfassung)

Largo (aus Theodora HWV 68)

Air mit 5 Variationen (aus HWV 430)

Sarabande Variations

(über die Sarabande aus der Suite d-moll HWV 437)

Will the sun forget to streak

(aus Solomon HWV 67)

Alle Arrangements von

Martin Stadtfeld**Johannes Brahms**

Variationen und Fuge über ein

Thema von Händel op. 24



Martin Stadtfeld

© Henning Ross - Sony Classical

Der Ausnahme-Pianist Martin Stadtfeld gewann hochrangige Preise in Paris, in Bozen – und in Leipzig. Den dortigen Bach-Wettbewerb konnte Martin Stadtfeld im Jahr 2002 als Gewinner des ersten Preises für sich entscheiden. Es ist dies eine Auszeichnung mit Symbol-Charakter. Denn die Musik von Johann Sebastian Bach ist für den Pianisten wie das Cape Canaveral der Musik. Von hier aus führen alle Wege in den Kosmos der Musikgeschichte. Ausgerechnet mit einem der heikelsten Werke der gesamten Klavierliteratur, mit Bachs „Goldberg-Variationen“,

begann Stadtfeld seine Weltkarriere. Wie einst Glenn Gould – noch dazu beim selben Label. Inzwischen ist Martin Stadtfeld heimisch auf den berühmten Konzertpodien der Welt und Gast bei den großen Orchestern und Festivals. In seinem neuen Programm widmet er sich nun Bachs Zeitgenossen Händel.

The exceptional pianist Martin Stadtfeld has won prestigious awards. In the meantime, Martin Stadtfeld is at home on the world's famous concert stages and a guest of the great orchestras and festivals. In his new program he now dedicates himself to Bach's colleague Handel.

Eintritt (Preiskategorie B)

Kategorie I 29,00 Euro, ermäßigt 19,00 Euro

Kategorie II 23,05 Euro, ermäßigt 15,50 Euro

Kategorie III 14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 26.11.2021

Scheune des
Theodor-Zink-Museums
Steinstr. 48

19.30 Uhr ... Konzert

Musik aus Osteuropa und Gedichte von Kaléko

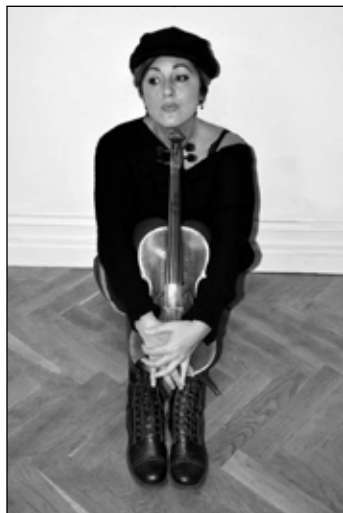
DHURATA LAZO, KLAVIER; IRINA SOJNIKOWA, VIOLINE;
SHAKTI PAQUÉ, LESUNG



Dhurata Lazo © privat

Werke von Česk Zadeja, Tonin Harapi, Sergei Rachmaninov, Frédéric Chopin, César Franck, Piotr Iljitsch Tschaikowski, John Williams u. a.

Ein besonderes Konzert mit osteuropäischer Musik bieten die Geigerin Irina Sojnikowa und die Pianistin Dhurata Lazo. Neben bekannten Komponisten wie Chopin und Rachmaninow erklingen auch hierzulande völlig unbekannte albanische Komponisten. Dhurata Lazo ist eine der bekanntesten albanischen Musikerinnen. Nach ihrem Abschluss an der Akademie der Künste in Albanien spielte sie viele Konzerte mit einem umfangreichen Repertoire. Irina Sojnikowa wurde in St. Petersburg geboren und erhielt seit ihrem vierten Lebensjahr Violinunterricht. Sie bereiste als Solistin viele Städte Russlands, kam



Irina Sojnikowa Bildquelle: Sojnikowa

zu Gastspielen ins Ausland, spielte in verschiedenen Orchestern. Dazu liest die in Kaiserslautern ansässige vielseitige Künstlerin Shakti Paqué ausgewählte Gedichte der großen galizischen Dichterin Mascha Kaléko.

A special concert with Eastern European music will be offered by violinist Irina Sojnikowa and pianist Dhurata Lazo. Additionally, the versatile artist Shakti Paqué, who lives in Kaiserslautern, will read selected poems by the great Galician poet Mascha Kaléko.

Eintritt	12,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro	auf allen Plätzen
Tickets erhältlich nur in der Tourist-Information Kaiserslautern und an der Abendkasse. Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.		

So., 28.11.2021

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

15.00 Uhr ... Konzert
Für Kinder ab 5 Jahren

Die Weihnachtsfeier der Tiere

ORCHESTER DES PFALZTHEATERS KAISERSLAUTERN
MODERATION: DESIRÉE KOHL



Karneval der Tiere © iimages/123rf.com

Camille Saint-Saëns
„Der Karneval der Tiere“
Zoologische Fantasie für
Kammerorchester

Konzertpublikum. Für dieses Konzert am ersten Advent werden Musik und Geschichte als kleines, vorweihnachtliches Geschenk verpackt!

In wenigen Wochen schon ist Heiligabend und im Zoo beginnen endlich die Vorbereitungen für die Weihnachtsfeier der Tiere! Am ersten Advent ist es schließlich auch allerhöchste Zeit für eine Probe ... Angekündigt haben sich nicht nur der Löwe, die Schildkröten und die Fische, sondern auch der Schwan, der Elefant und viele andere, die dieses Mal mitmachen möchten. Und da Musik bei einer Weihnachtsfeier natürlich nicht fehlen darf, bekommen die Tiere Unterstützung von Musikerinnen und Musikern aus dem Orchester des Pfalztheaters! Camille Saint-Saëns' Komposition „Der Karneval der Tiere“ ist ein Klassiker im Repertoire für junges

In just a few weeks it will be Christmas Eve and in the zoo the preparations for the Christmas party of the animals finally begin! Not only the lion, the turtles and the fish have announced themselves, but also the swan, the elephant and many others who want to join in this time. And since music is a must at a Christmas party, the animals will be supported by musicians from the Pfalztheater orchestra! Camille Saint-Saëns' composition „The Carnival of the Animals“ is a classic in the repertoire for young concert audiences. For this concert on the first of Advent, music and story will be wrapped up as a little pre-Christmas gift!

Eintritt	9,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro	auf allen Plätzen
Familienticket: 22,00 Euro (nur an der Tageskasse erhältlich)		
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.		

Fr., 03.12.2021

Fruchthalle
Fruchthallstr. 1019.15 Uhr → Einführung im Roten
Saal: Walter Schumacher
20.00 Uhr → Konzert

All you need is Jazz

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ
DIRIGENT: FAWZI HAIMOR
SOLIST: FRANK DUPREE, KLAVIER

Charles Ives
Sinfonie Nr. 2
Improvisation über Gershwin-Songs
George Gershwin
Konzert für Klavier und Orchester
F-Dur



Frank Dupree © Marco Borggreve

Geboren im New Yorker Stadtteil Brooklyn als Sohn russisch-jüdischer Emigranten wuchs George Gershwin im kulturellen Zentrum des „Schmelztiegels Amerikas“ auf. Das Klavierspiel brachte er sich durch Zuhören und Nachspielen von Schlagern und Ragtimes bei. George Gershwin erlangte als erster Komponist Weltruhm durch die Verschränkung von Kunst- mit Unterhaltungsmusik, „Cross-over“ erblühte als neues Genre. Gershwin bewährte sich sowohl im seriösen als auch im populären Bereich, verband Klassik mit Elementen des Jazz und der Broadway-Songs. In einer Uraufführungskritik zum Klavierkonzert hieß es: „Gershwin erfindet die Melodien unserer Zeit mit all ihren frechen Hemmungslosigkeiten, ihrem febrigen Vorwärtsdrängen, aber auch mit der tiefen Melancholie, der wir so oft ausgeliefert sind.“

Born in New York's Brooklyn as son of Russian-Jewish emigrants, George Gershwin grew up in the cultural center of the „melting pot of America“. Gershwin proved himself in both the serious and popular fields, combining classical music with elements of jazz and Broadway songs. A premiere review of the piano concerto said, „Gershwin invents the melodies of our time with all their cheeky recklessness, their feverish forward thrust, but also with the deep melancholy to which we are so often at the mercy.“

Eintritt (Preiskategorie B)

Kategorie I	30,00 Euro, ermäßigt 19,50 Euro
Kategorie II	26,50 Euro, ermäßigt 17,50 Euro
Kategorie III	17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

So., 05.12.2021

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → Konzert

Ganz klassisch

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE
SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN
DIRIGENT UND KLAVIER: LARS VOGT
SOLISTIN: THERESA PILSL, SOPRAN
MODERATION: MARKUS BROCK

Wolfgang Amadeus Mozart
„Le Nozze di Figaro“ KV 492 –
Ouvertüre
Wolfgang Amadeus Mozart
„Bella mia fiamma“, Arie für Sopran
und Orchester KV 528
Wolfgang Amadeus Mozart
„Ch'io mi scordi di te? – Non temer,
amato bene“, Arie für Sopran, obli-
gates Klavier und Orchester KV 505
Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60



Theresa Pilsl © Alfheidur Gudmundsdottir

Drei Sängerinnen stehen im Zentrum: Zunächst die Sopranistin Theresa Pilsl, die 2020 beim Wettbewerb „SWR Junge Opernstars“ den Emmerich-Smola-Förderpreis und den DRP-Orchesterpreis gewann. Dann auch zwei historische Persönlichkeiten: Josepha Duschek war eine gute Freundin Mozarts – so gut, dass sie es sich erlauben konnte, ihn in der Gartenlaube ihrer Prager Villa einzuschließen, bis ihre Konzertarie „Bella mia fiamma“ fertig war. Für die Londoner Buffa-Primadonna Nancy Storace schrieb ihr „Diener und Freund“ Mozart die Szene „Ch'io mi scordi di te? – Non temer, amato bene“. Die obligate Klavierpartie übernahm er bei ihrem

Wiener Abschiedskonzert selbst. Eskortiert werden die dramatischen Arien von zwei nicht minder turbulenten Instrumentalstücken: Mozarts „Figaro“-Ouvertüre jagt ohne Ruhepause dahin, vom neugierigen Murmeln des Beginns bis zur jubelnden Schlussfanfare. Atemlose Bewegung und unbändige Energie prägen über weite Strecken auch Beethovens vierte Sinfonie.

Three lady vocalists are at the center of the program. These dramatic arias are complemented by two no less turbulent instrumental pieces: Mozart's „Figaro“ Overture and Beethoven's Fourth Symphony.

Eintritt

Kategorie I	27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro
Kategorie II	24,00 Euro, ermäßigt 16,00 Euro
Kategorie III	19,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro
Kategorie IV*	12,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro (*Plätze mit eingeschränkter Sicht)

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Do., 09.12.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Elias Glatzle

20.00 Uhr → Konzert

Vivaldi im Advent

CAMERATA VILLA MUSICA

LEITUNG UND SOLOVIOLINE: LINA TUR BONET

Antonio Vivaldi

Concerto f-moll, RV 143

Doppelkonzert „Il Proteo“ für Violine
und Violoncello F-Dur, RV 544

Concerto da camera g-moll, RV 1065

Violinkonzert D-Dur, RV 208

(„Grosso mogul“)

Fagottkonzert e-moll, RV 484

Violinkonzert a-moll, op. 4 Nr. 4

Flötenkonzert G-Dur, op. 10 Nr. 6

Virtuoser Vivaldi zwei Wochen vor Weihnachten: Die gefeierte spanische Barockgeigerin Lina Tur Bonet brilliert im Violinkonzert „Grosso mogul“. Junge Virtuosinnen und Virtuosen der Villa Musica tun es ihr nach. Auf Flöte, Fagott, Violine und Cello trumpfen sie in den schönsten Konzerten des großen Venezianers auf. Alle sind vielfache Preisträger internationaler Wettbewerbe und Stipendiatinnen und Stipendiaten der Landesstiftung Villa Musica Rheinland-Pfalz, von der auch ihre Dozentin einst gefördert wurde. Seit 2013 läuft die erfolgreiche Serie „Vivaldi im Advent“, nun auch live in Kaiserslautern. Festlicher kann man sich auf Weihnachten nicht einstimmen.



Lina Tur Bonet
© Pablo Fernández Juárez

Enjoy virtuoso Vivaldi two weeks before Christmas: The celebrated Spanish baroque violinist Lina Tur Bonet shines in the violin concerto „Grosso mogul“. Young virtuosos of the Villa Musica join in.


Villa Musica
RHEINLAND-PFALZ

Eintritt

Kategorie I 26,50 Euro, ermäßigt 17,00 Euro

Kategorie II 21,00 Euro, ermäßigt 14,00 Euro

Kategorie III 14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.

Nur Bestandteil des Kammerkonzertabos 20/21.

Kulturdefizit?

Theater, Konzerte,
Vernissagen, Ausstellungen
und vieles mehr finden Sie im
WOCHENBLATT Kaiserslautern
und unter www.wochenblatt-reporter.de



WOCHENBLATT-
REPORTER.DE

Fr., 10.12.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr → Konzert

Weihnatskonzert

USAFE BAND, RHEINLAND-PFALZ INTERNATIONAL CHOIR



Bildquelle: USAF Band

Mit diesem Weihnachtskonzert bedanken sich die US-Luftstreitkräfte in Europa und besonders die US-Militärgemeinde Kaiserslautern auch in diesem Jahr wieder bei der Bevölkerung. Das Repertoire der Band der United States Air Forces in Europe (USAFE), einer international renommierten Militärkapelle, reicht von klassischer Musik bis hin zu Dixieland-Jazz und traditionellen Big-Band-Arrangements. Das Stabsmusikkorps der US-Luftstreitkräfte in Europa ist auf dem Flugplatz Ramstein stationiert. Der Rheinland-Pfalz International Choir ist ebenfalls Teil des vorweihnachtlichen Konzerts.

Eintritt frei. Ort und Termin der Kartenvergabe werden rechtzeitig vor dem Konzert in der Presse bekannt gegeben. Pro Person sind 2 Tickets erhältlich. Kartenreservierung nicht möglich.

With this Christmas concert, the US Air Forces in Europe, in particular the US military community in Kaiserslautern, say „thank you“ again to the local population. The repertoire of the Band of the United States Air Forces in Europe (USAFE), an internationally-renowned military band, ranges from classical music to Dixieland jazz and traditional big band arrangements. The Music Corps of the US Air Forces in Europe is stationed on Ramstein Air Base. The Rheinland-Pfalz International Choir is also part of this pre-Christmas concert.

Admission is free. Time and place of ticket issue will be announced in the press in good time before the concert. 2 tickets are available per person. Advance booking by telephone is not possible.

So., 12.12.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → Konzert

The Herald Angels Sing

FLAUTANDO KÖLN

MARIE THERES RELIN, LESUNG

Marie Theres Relin
© Detlev Schneider

Flautando Köln © Christina Feldhoff

Weihnachtliche Musik von **Antonio Vivaldi, Wolfgang Amadeus Mozart, John Playford, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn und Arcangelo Corelli**

Flautando Köln – das renommierte Blockflötenquartett steht seit 29 Jahren für brillantes Zusammenspiel auf höchstem technischen Niveau, gepaart mit Temperament, Charme und Witz. Wer Blockflöten allein mit Barockmusik verbindet, darf sich von Flautando Köln überraschen lassen. Mit großem Stilgefühl und Phantasie arrangieren sie Werke aller Epochen für ihre Besetzung, die mit mehr als 40 Blockflöten verschiedener Größe und Bauart aufwartet. Das Quartett gastierte bei zahlreichen Festivals weltweit, u. a. dem Schleswig Holstein Musikfes-

tival, dem Rheingau Musikfestival und dem MDR Musiksommer. Auslandsreisen führten Flautando Köln nach Zentralamerika, China, Taiwan, Korea und quer durch Europa. Die durch Film und Bühne renommierte Schauspielerinnen Marie Theres Relin wurde unter anderem mit einer goldenen Kamera ausgezeichnet und liest zur weihnachtlichen Musik aus dem Buch der Tagebücher „Stand spät auf, legte mich aber dann wieder hin“, herausgegeben von Rainer Wieland, Dezember-Erinnerungen.

Flautando Köln – the renowned flute quartet has been a synonym for brilliant interplay at the highest technical level for 29 years. The famous actress Marie Theres Relin reads selected lyrics accompanying Christmassy music.

Eintritt

Kategorie I	26,50 Euro, ermäßigt 17,00 Euro
Kategorie II	21,00 Euro, ermäßigt 14,00 Euro
Kategorie III	14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

So., 19.12.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

15.00 Uhr → Konzert

Hänsel und Gretel

BRASS CATS UND BARBARA RUOF-PUNSTEIN



Hänsel und Gretel © scusi/123rf.com

Nach der Musik von **Engelbert Humperdinck**

Konzertante Fassung für Sprecherin und Blechbläserensemble

Es war einmal ...

Wenn diese magischen Worte zu hören sind, dann werden kleine und große Leute ganz still und andächtig. In unserem Familienkonzert gibt es noch mehr Gründe, die Ohren zu spitzen, denn es geht um das vermutlich bekannteste Märchen überhaupt. Mit Hilfe der wunderbaren Musik von Engelbert Humperdinck wird die Geschichte des armen Geschwisterpaares „Hänsel und Gretel“ erzählt. In einer konzertanten Fassung für Sprecherin und Blechbläserensemble erklingen zauberhafte Melodien wie „Suse,

liebe Suse“, „Ein Männlein steht im Walde“, „Brüderchen, komm tanz mit mir“ oder der berühmte „Abendsegen“. Und spätestens wenn es heißt „Juchhei! Nun ist die Hexe tot, mausetot!“ und man weiß, dass „Wenn die Not auf's Höchste steigt, Gott der Herr die Hände reicht!“, dann leuchten Kinderaugen und alle gehen beschwingt und glücklich nach dem Konzertbesuch wieder nach Hause ...

With the help of the wonderful music by Engelbert Humperdinck the story of the poor sibling couple „Hänsel and Gretel“ is told. In a concert version for narrator and brass ensemble, enchanting melodies can be heard.

Eintritt	9,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro	auf allen Plätzen
Familiticket: 22,00 Euro (nur an der Tageskasse erhältlich)		
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.		
Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.		

Do., 30.12.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → Konzert

Hinein ins neue Jahr

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN
DIRIGENT: PIETARI INKINEN; MODERATION: ROLAND KUNZ
PROGRAMM UND SOLISTEN WERDEN ZU EINEM SPÄTEREN ZEITPUNKT
BEKANNT GEBEN

Highlights aus Opern **Richard Wagners** und aus dem Zauberreich der Operette!

Der finnische Dirigent Pietari Inkinen steht seit 2017 an der Spitze der Deutschen Radio Philharmonie. Er ist außerdem Chefdirigent des Japan Philharmonic Orchestra. 2022 wird er die Neuproduktion des „Ring des Nibelungen“ bei den Bayreuther Festspielen leiten. Höhepunkte der letzten und kommenden Spielzeiten waren seine Debüts beim Cleveland Orchestra, Pittsburgh Symphony Orchestra, Royal Concertgebouw Orchestra, Gürzenich-Orchester, NDR Elbphilharmonie Orchester, SWR Symphonieorchester und Budapest Festival Orchester. Als Gast stand er am Pult vieler weiterer namhafter Orchester. Die Deutsche Radio Philharmonie (DRP) ist eines der großen Rundfunk-Sinfonieorchester der ARD, gemeinsam getragen vom Saarländischen Rundfunk (SR) und Südwestrundfunk (SWR). Verwurzelt ist das Orchester im Einzugsbereich der Sendegebiete des SR und des SWR, darüber hinaus gestaltet es das Musikleben im grenznahen Dreiländereck Deutschland/Frankreich/Luxembourg engagiert mit. Tourneen führten in die Schweiz, nach Polen, China und mehrfach nach Südkorea. Einladungen kamen



Pietari Inkinen © Girard

unter anderem auch zum Rheingau-Musikfestival, zu den Ludwigsburger Forumskonzerten, den Musikfestspielen Saar, den Opernfestspielen Heidenheim, nach Erlangen und zu den Internationalen Wolfegger Konzerten.

Into the new year – with highlights from operas by Richard Wagner and from the magic realm of operetta!

The Finn Pietari Inkinen has been chief conductor of the Deutsche Radio Philharmonie since September 2017. He is also chief conductor of the Japan Philharmonic Orchestra. In 2022 he will lead the new production of „Ring des Nibelungen“ at the Bayreuth Festival.

Eintritt	
Kategorie I	44,00 Euro
Kategorie II	39,00 Euro
Kategorie III	34,00 Euro
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	

Fr., 31.12.2021

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr --- Konzert

Bezauberndes!

RUSSISCHE KAMMERPHILHARMONIE ST. PETERSBURG

DIRIGENT UND LEITUNG: JURI GILBO

SOLISTIN: NIDIA PALACIOS, SOPRAN

MODERATION: RENÉ GIESSEN

Meisterwerke von **Gioachino Rossini, Donizetti, Pjotr Iljitsch Tschaikowski, Georges Bizet, Jacques Offenbach, Johann Strauß, Franz Lehár** und **Andrew Lloyd-Webber** sowie bekannte Filmmelodien

Nidia Palacios ist zweifellos Argentinens erfolgreichste und bekannteste Mezzo-Sopranistin, die für ihre einzigartige Bühnenpräsenz und enorme Virtuosität geschätzt wird. Die Künstlerin gastiert in Titelrollen auf den größten Opernbühnen und wurde mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet. Lange Freundschaft und eine erfolgreiche künstlerische Zusammenarbeit verbinden Nidia Palacios und die Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg, die seit nunmehr drei Jahrzehnten zu den gefragtesten europäischen Klangkörpern gehört und auf renommierten Bühnen rund um den Globus präsent ist. Auf dem festlichen Programm stehen u. a. die Meisterwerke von Rossini, Donizetti, Tschaikowski, Bizet, Offenbach, Strauß, Lehár und Lloyd-Webber sowie bekannte Filmmelodien. Die Moderation des Konzertes übernimmt René Giessen, der dem



Juri Gilbo © Alexander Neroslawsky

Publikum in Kaiserslautern bereits bekannt ist und einige Überraschungen mitbringt.

Nidia Palacios is undoubtedly Argentina's most successful and best-known mezzo-soprano. The festive program includes masterpieces by Rossini, Donizetti, Tchaikovsky, Bizet, Offenbach, Strauss, Lehár and Lloyd-Webber, as well as well-known film melodies. René Giessen, already known to the audience in Kaiserslautern, will be the emcee of the concert and bring along some surprises.

Eintritt

Kategorie I	44,00 Euro
Kategorie II	39,00 Euro
Kategorie III	34,00 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 14.01.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr --- Einführung im Roten

Saal: Dr. Burkhard Egdorf

20.00 Uhr --- Konzert

La Grande Dame

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN

DIRIGENT: PIETARI INKINEN

SOLISTIN: ELISABETH LEONSKAJA, KLAVIER

Jean Sibelius

„Die Okeaniden“

Sinfonische Dichtung op. 73

Edvard Grieg

Klavierkonzert a-moll op. 16

Edvard Grieg

Suite aus der Schauspielmusik zu

„Peer Gynt“

Zu den Paradestücken von Elisabeth Leonskaja zählt seit langem Edvard Griegs a-moll-Konzert. Obwohl er es bereits mit 25 Jahren schrieb, deutet sich darin schon der „typisch norwegische“ Ton späterer Werke an: zum Beispiel im Adagio, dessen Hauptthema an Griegs Volkslied-Arrangements erinnert, oder in den Quintbässen und stampfenden Tanzrhythmen des Finales. Zuvor dirigiert Pietari Inkinen ein Werk seines Landsmanns Sibelius, „Die Okeaniden“. Die Sinfonische Dichtung malt in fast impressionistischer Manier das Spiel der Wellen, die unendliche Weite des Meeres, aber auch sein Brausen und Stürmen. Den nordischen Faden spinnt das Orchester im letzten Werk weiter: Griegs Schauspielmusik zu Henrik Ibsens dramatischem Gedicht „Peer Gynt“ gilt geradezu als Inbegriff norwegischer Nationalmusik, obwohl



Elisabeth Leonskaja © Marco Borggreve

jeder ihrer Sätze eine eigene kleine Welt zum Klingen bringt – bodenständig oder exotisch, melancholisch oder wild.

Among Elisabeth Leonskaja's showpieces has long been Edvard Grieg's A minor Concerto. Before that, Pietari Inkinen conducts a symphonic poem by his compatriot Sibelius. The orchestra continues the Nordic thread in the last work: Grieg's drama music „Peer Gynt“.

Eintritt (Preiskategorie B)

Kategorie I	30,00 Euro, ermäßigt 19,50 Euro
Kategorie II	26,50 Euro, ermäßigt 17,50 Euro
Kategorie III	17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

So., 23.01.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → Konzert

SWR Junge Opernstars

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE
SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN
DIRIGENT: ENRICO DELAMBOYE
MODERATION: MARKUS BROCK

Die Sänger und das Programm werden erst kurz vor dem Konzert bekannt gegeben.

Mehr als 100 Nachwuchstalente der Extraklasse haben seit 2004 an dem Wettbewerb „SWR Junge Opernstars“ teilgenommen, für einige war es der Schlüssel zu einer Weltkarriere. Die von der SWR-Redaktion jährlich ausgewählten Gesangssolisten – je drei junge Sängerinnen und Sänger – haben meist schon Engagements an großen Opernhäusern und wurden mit internationalen Preisen ausgezeichnet: Es sind junge Opernstars auf dem Weg nach oben. Der hochdotierte Publikumspreis „Emmerich Smola Förderpreis“ und der Orchesterpreis der Deutschen Radio Philharmonie werden in der Jugendstil-Festhalle Landau verliehen. Im Preisträgerkonzert am folgenden Tag, präsentieren sich die Gewinner in der Fruchthalle Kaiserslautern.



Enrico Delamboy © Susanne Prothmann

The highly endowed audience prize „Emmerich Smola Development Award“ and the Orchestra Prize of the German Radio Philharmonic Orchestra are awarded in the Jugendstil Festival Hall in Landau. In the winners' concert on the following day, the winners present themselves in the Fruchthalle Kaiserslautern.

Eintritt	
Kategorie I	27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro
Kategorie II	24,00 Euro, ermäßigt 16,00 Euro
Kategorie III	19,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro
Kategorie IV*	12,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro (*Plätze mit eingeschränkter Sicht)
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	
Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.	

Do., 27.01.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten Saal: Dr. Burkhard Egdorf
20.00 Uhr → Konzert

Böhmisch-tschechisches Idiom

BENNEWITZ QUARTETT



Bennewitz Quartett
© Kamil Ghais

Erwin Schulhoff
Fünf Stücke für Streichquartett
Hans Krasa
Thema und Variationen für Streichquartett
Viktor Ullmann
Streichquartett Nr. III
Felix Mendelssohn
Streichquartett Nr. 2 a-moll op. 13

Geburtstag Mozarts und dem Jahrestag der Befreiung von Auschwitz, widmen sie sich der Musik sogenannter verfehmter Komponisten und Mendelssohn.

2019 wurde das Bennewitz Quartett eingeladen, im Bundestag die Gedenkstunde zum Holocaust musikalisch zu gestalten. In der internationalen Kammermusikszene gilt das Bennewitz Quartett als der Kulturbotschafter Tschechiens. Beheimatet in Prag, spielen die Musiker aufgrund ihrer Homogenität, ihrer technischen Perfektion gepaart mit echter Empfindung im Streichquartett-Olymp und verkörpern das böhmisch-tschechische Klangidiom. Am 27. Januar, dem

In 2019, the Bennewitz Quartet was invited to musically arrange the Holocaust memorial hour in the Bundestag. On January 27, Mozart's birthday and the anniversary of the liberation of Auschwitz, they will devote themselves to the music of so-called condemned composers and from Mendelssohn.

1700 Jahre
Jüdisches Leben in Deutschland

Eintritt	
Kategorie I	26,50 Euro, ermäßigt 17,00 Euro
Kategorie II	21,00 Euro, ermäßigt 14,00 Euro
Kategorie III	14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	

So., 30.01.2022

Scheune des
Theodor-Zink-Museums
Steinstr. 48

17.30 Uhr ... Konzert

Konzert am Kamin

SABINE HEINLEIN, SOPRAN; ESTHER MERTEL, SOPRAN;
REBECCA GERSTEL, KLARINETTE; CAROLINE BUSSE, CELLO;
YOUNGGEUN YOON, KLAVIER U. A.



Esther Mertel © Klaudia Taday



Sabine Heinlein © Marta Maria Mroz

Kammermusik und Gesang

Der „KULTUR QUADRAT e. V. Förderverein Kaiserslautern“ ist Teil der freien klassischen Musik-Szene in und um Kaiserslautern. Mit dem „Konzert am Kamin“ laden die drei Protagonistinnen zum Jahresbeginn musikalische Gäste zum gemeinsamen Musizieren am knisternden Kamin in der Scheune des Theodor-Zink-Museums ein. Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches musikalisches Programm zu den vier Elementen freuen. In gemütlicher Atmosphäre bei ausgezeichnetem Wein und einer kleinen kulinarischen Überraschung wird es auch wieder Gelegenheit zum Austausch mit den Musikerinnen und

deren Gästen geben. Die Schwestern Esther Mertel und Rebecca Gerstel stammen aus Enkenbach-Alsenborn, leben im Rheinland und gründeten 2015 die „Sommer Nacht Oper“. Sabine Heinlein ebenfalls aus Enkenbach-Alsenborn ist u. a. Gründerin des Trio MUSA SACRA.

With the „Concert by the fireplace“, the three protagonists invite musical guests to make music together by the crackling fireplace in the barn of the Theodor-Zink-Museum at the beginning of the year. The audience can look forward to a varied programme of music theatre, song and chamber music.



Eintritt		
Vorverkauf	18,00 Euro, ermäßigt 9,00 Euro	
Abendkasse	20,00 Euro, ermäßigt 9,00 Euro	
Premiumkarte	27,00 Euro	auf allen Plätzen
Kartenbestellung & Infos: kulturquadrat.kl@gmail.com, Telefon: 0151-5255 6383.		

Fr., 04.02.2022

JAZZBÜHNE

Jazzbühne meets NATO-Jazz

MARTIN PREISER, KLAVIER; STEFAN ENGELMANN, BASS;
MICHAEL LAKATOS, SCHLAGWERK
GÄSTE: MITGLIEDER DES NATO JAZZ ORCHESTERS DER SHAPE
INTERNATIONAL BAND (CASTEAU, BELGIEN)



Shape International Band Bildquelle: NATO Jazz Orchester

A journey through jazz history

Wieder lädt die Jazzbühne in diesem Konzert besondere Gäste zu einem Streifzug durch die Jazzgeschichte ein, nämlich Musiker in Uniform, von Top-Ensembles aus NATO-Verbänden, die mit dem Lautrer Jazztrio mit nur einer Verständigungsprobe zu einer musikalischen Einheit verschmelzen. Von New Orleans nach Chicago und New York, mit Stilrichtungen wie Dixie, Swing, Bebop, Latin bis Cool und Fusion soll die Reise führen. In den verschiedenen Formationen der NATO-Verbände spielen hervorragende, professionelle und versierte Jazzmusiker, die gemeinsam mit der Jazzbühne diese musikalische Jazz-Reise illustrieren werden. Mit dem Erlös dieses

Konzertes in Kooperation mit der NATO-Musikfestival-Stiftung werden wieder benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie der musikalische Nachwuchs in Kaiserslautern unterstützt.

In this concert, the Jazz Stage once again invites special guests to take a journey through the history of jazz, namely musicians in uniform, from top ensembles from NATO associations, who merge into a musical unit with the Lautrer Jazz Trio with just one communication test.



Eintritt	16,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	
Bereits gekaufte Karten erhalten ihre Gültigkeit.	

Do., 10.02.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten
Saal: Dr. Burkhard Egendorf
20.00 Uhr → Konzert

Klassik in neuem Klang

SPARK



Spark © Gregor Hohenberg

Werke von **Johann Sebastian Bach, Christian Fritz, John Lennon, Paul McCartney, Luciano Berio, Sebastian Bartmann und Victor Plumettaz**

Spark denkt Klassik neu. Das Quintett stellt Bach, Vivaldi, Mozart & Co in einen frischen Kontext und schafft Anknüpfungsmomente mit den Klängen und dem Lebensgefühl der Gegenwart. Im Jahr 2011 mit dem ECHO Klassik ausgezeichnet, hat sich die im Jahr 2007 gegründete Formation einen festen Platz an der Spitze der jungen kreativen Klassikszene erspielt. Mittlerweile ist das Quintett weltweit auf den renommiertesten Bühnen und Festivals zuhause – sei es in kammermusikalischen Auftritten zu fünft oder als

Solistenensemble mit Orchester. Von ihren Fans wird die Gruppe vor allem für ihre mitreißenden, hoch energetischen Live-Performances geliebt. Mit überschäumender Vitalität und der pulsierenden Kraft einer Rockband leben sich die fünf Ausnahmemusiker auf der Bühne aus. In der Fruchthalle lassen Sie Musik von Bach, Berio und den Beatles zu einem Erlebnis der besonderen Art werden.

Spark rethinks classical music, puts it into a fresh context and creates linking moments with the sounds and the felling of life of the present. In the Fruchthalle, they turn music by Bach, Berio and the Beatles into a very special and memorable experience.

Eintritt

Kategorie I	26,50 Euro, ermäßigt 17,00 Euro
Kategorie II	21,00 Euro, ermäßigt 14,00 Euro
Kategorie III	14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 18.02.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten
Saal: Elias Glatzle
20.00 Uhr → Konzert

Italianità

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ

DIRIGENT: SEBASTIAN TEWINKEL

SOLIST: AVI AVITAL, MANDOLINE



Sebastian Tewinkel © Bernhard Schaffer



Avi Avital © Harald Hoffmann

Giacomo Puccini

Crisantemi für Streichorchester

Giovanni Sollima

Konzert für Mandoline und Orchester

Antonio Vivaldi

Konzert in C-Dur für Mandoline, Streichorchester und Basso continuo, RV 425

Gioachino Rossini

La Boutique Fantasque, Suite für Orchester

Pjotr Iljitsch Tschaikowski

Cappricio Italien op. 45

Als erster Mandolinist, der für den Grammy Award nominiert wurde, ist Avi Avital einer der führenden Botschafter seines Instruments. Ein echter Superstar. Kein Wunder, dass der Komponist Giovanni Sollima ihm sein Mandolinenkonzert gewidmet

hat. Dem gegenüber steht eins der bekanntesten und beliebtesten Werke für das Instrument von Antonio Vivaldi. Das Orchester umrahmt die Solokonzerte mit orchestralen Ausflügen der Opernkomponisten Puccini, Rossini sowie Tschaikowskis „Capriccio Italien“, das während eines Rom-Aufenthalts entstand und zahlreiche italienische Gassenhauer verarbeitet.

The first mandolinist to be nominated for a Grammy Award, Avi Avital is one of the leading ambassadors for his instrument. Set against this is one of the best-known and most popular works for the instrument by Antonio Vivaldi. The orchestra frames the solo concertos with orchestral excursions by opera composers Puccini, Rossini, and Tschaikovsky's „Capriccio Italien“.

Eintritt

Kategorie I	27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro
Kategorie II	24,00 Euro, ermäßigt 15,00 Euro
Kategorie III	17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 04.03.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Dr. Burkhard Egendorf

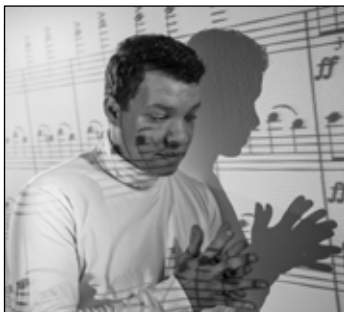
20.00 Uhr → Konzert

Experiment und Geheimnis

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN

DIRIGENT: RYAN BANCROFT

SOLIST: NIEK BAAR, VIOLINE



Ryan Bancroft © Per Morton



Niek Baar © Florian Kolmer

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie Nr. 36 C-Dur KV 425

„Linzer“

Henri Vieuxtemps

Violinkonzert Nr. 4 d-moll op. 31

Franz Schubert

Sinfonie Nr. 4 c-moll D 417

„Tragische“

Typisch Mozart: Seine „Linzer Sinfonie“ entstand „über Hals und Kopf“ bei einer Reiseunterbrechung und zeigt doch keine Spur von Hast. Der Komponist fand sogar noch Zeit zum Experimentieren – etwa mit „alla turca“-Klängen oder dem ungewöhnlichen Einsatz von Pauken und Trompeten im langsamen Satz. Henri Vieuxtemps war der dominierende Geiger seiner Generation und zugleich ein bedeutender Komponist. Sein viertes Violinkonzert hielt er für das gelungenste unter seinen

sieben. „Eines der bestgehüteten Geheimnisse der Musik“ – so nannte jüngst ein Kritiker die krass unterschätzten „Jugendsinfonien“ Schuberts. Das Dirigat des aufstrebenden US-amerikanischen Dirigenten Ryan Bancroft wird viele Details lüften, die schon ganz „schubertisch“ klingen – so etwa die abenteuerlichen Harmonien der langsamen Einleitung und des Finales.

Typical Mozart: His „Linz Symphony“ was written quickly during a break in his travels, and yet shows no trace of haste. Henri Vieuxtemps considered his fourth violin concerto the most successful of his seven. „One of the best-kept secrets of music“ – this is what a critic recently called Schubert's grossly underestimated „youth symphonies“.

Eintritt

Kategorie I 27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro

Kategorie II 24,00 Euro, ermäßigt 15,00 Euro

Kategorie III 17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

SONNTAGS UM 5

So., 06.03.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → Konzert

Goethe, Briefe, Emotionen

SINFONIEORCHESTER DES LANDKREISES KAISERSLAUTERN

DIRIGENT: ALEXANDER MAYER

SOLISTIN: CLAUDIA SCHEINER, MEZZOSOPRAN

MODERATION: DR. CHRISTOPH DAMMANN

Werke von **Ludwig van Beethoven**, **Massenet** (aus „Werther“), **Am-broise Thomas** (aus „Mignon“), **Charles Gounod** (aus „Faust“), **Gioacchino Rossini** (aus „Barbier“) sowie **Johann Strauß**


Die Leiden des jungen Werther, Egmont, Wilhelm Meisters Lehrjahre und, natürlich, Faust: viele Werke des Weimarer Dichterfürsten Johann Wolfgang von Goethe inspirierten Komponisten weit über seine eigene Zeit hinaus zu großartigen musikalischen Nachdichtungen. In den reichen Schatz dieser Kompositionen einzutauchen lädt Sie das Sinfonieorchester des Landkreises Kaiserslautern ein, wenn es unter dem Titel „Goethe, Briefe, Emotionen“ Werke unter anderem von Ludwig van Beethoven, Charles Gounod, Gioacchino Rossini und Johann Strauß interpretieren wird. Auffällig oft wird es dabei auch um (Liebes-)briefe gehen.

Many works by the Weimar poet prince Johann Wolfgang von Goethe inspired composers far beyond his own time to create magnificent musical adaptations. The Kaiserslautern



Alexander Mayer © Tashko Tasheff

County Symphony Orchestra invites you to immerse yourself in the rich treasure of these compositions when interpreting works by Ludwig van Beethoven, Charles Gounod, Gioacchino Rossini and Johann Strauss, among others, under the title „Goethe, Letters, Emotions“.

 **Sparkasse**
Kaiserslautern

Eintritt

Kategorie I 27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro

Kategorie II 24,00 Euro, ermäßigt 16,00 Euro

Kategorie III 19,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro

Kategorie IV* 12,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro (*Plätze mit eingeschränkter Sicht)

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 11.03.2022

Schalom

STEPHAN BREITH, VIOLONCELLO; TORSTEN LAUX, KLAVIER;
DANIELA LAUX, TEXTE



Torsten Laux © Hannelore Zapf



Stephan Breith © privat

Texte und Musik zum interreligiösen
Dialog

Der international renommierte,
vielseitige Cellist Stephan Breith,
gefragter Solist und Mitglied
großer Orchester, und der vielfach
preisgekrönte Organist, Pianist,
Komponist und Hochschulprofessor
Torsten Laux gestalten gemeinsam
diese Soirée zum Anlass „1700
Jahre jüdisches Leben in Deutsch-
land“.

Es kommen Werke von Friedrich
Gernsheim, Torsten Laux, Ernest
Bloch, Volker David Kirchner u. a.
zur Aufführung. Daniela Laux liest
korrespondierende Texte.

The internationally renowned,
versatile cellist Stephan Breith, a
sought-after soloist and member of
large orchestras, and the multiple
award-winning organist, pianist,
composer and university professor
Torsten Laux are jointly organizing
this soirée on the occasion of „1700
Years of Jewish life in Germany“.

1700 Jahre
Jüdisches Leben in
Deutschland

Eintritt 12,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro auf allen Plätzen
Tickets erhältlich nur in der Tourist-Information Kaiserslautern und an der Abendkasse.

Fr., 18.03.2022

20.00 Uhr ... Konzert

Winterreise reloaded

WIELAND SATTER, BASS BARITON
CHRISTOPHER BRANDT, E-GITARRE
VERONIKA OLMA, INSTALLATION



Wieland Satter und Christopher Brandt © Ivan Knezevic

Franz Schubert
„Winterreise“ op. 89 D911
Einrichtung für E-Gitarre:
Christopher Brandt

Räume können die Zuschauer vor
dem Konzert besuchen und mit Hilfe
einer App nach dem Konzert weiter
erkunden.

Der Bass-Bariton Wieland Satter
(Ensemblemitglied am Pfalztheater)
und der E-Gitarist Christopher
Brandt (HfM Frankfurt) kreieren mit
ihrer Zusammenarbeit eine völlig
neue Gattung und geben so der Win-
terreise ein modernes Gewand, ohne
aber den Notentext zu verändern.
Die Enkenbacher Künstlerin Veroni-
ka Olma gibt dieser Reise mit einer
Installation aus ihrer GPS-Kunst eine
visuelle Dimension. Ein unerhörtes
Erlebnis eines wohlbekannten Wer-
kes; eine Welturaufführung in der
Fruchthalle!

The bass baritone Wieland Satter
(member of the ensemble at the Pfalz-
theater) and the electric guitarist
Christopher Brandt (HfM Frankfurt)
create a completely new genre with
their collaboration and give the
famous „Winterreise“ a modern look
without changing the musical text.
The Enkenbach artist Veronika Olma
gives this journey a visual dimen-
sion with an installation of her GPS
art. An unheard-of experience of a
well-known work; a world premiere
in the Fruchthalle!

Zu einigen Liedern entwickeln Stud-
ierende des Studienganges „Virtual
Design“ der Hochschule Kaiserslau-
tern im Rahmen einer Installation
computergenerierte Räume. Diese



pfalztheaterkaiserslautern.

Eintritt 18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro auf allen Plätzen
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

So., 20.03.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → Konzert

Rencontre

SEBASTIAN MANZ, KLARINETTE
ROBERT NEUMANN, KLAVIER
MAXIMILIAN HORNUMG, VIOLONCELLO

Werke von **Nino Rota, Alexander von Zemlinsky, Max Bruch** und **Johannes Brahms**

Drei Ausnahmemusiker treffen sich in der Fruchthalle: Sebastian Manz, internationaler Solist, Kammermusiker und Solo-Klarinettist des SWR Symphonieorchesters, erhielt nach seinem großen Durchbruch 2008 beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München unter anderem bereits dreimal den ECHO KLASSIK für herausragende CD-Einspielungen sowie den begehrten Emerging Artist Award in New York. Für sein 2019 erschienenes Album „A Bernstein Story“ erhielt er im Oktober 2020 den OPUS KLASSIK in der Kategorie „Klassik ohne Grenzen“. Der Pianist Robert Neumann ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. 2017 wurde er mit dem International Classical Music Discovery Award ausgezeichnet. Mit bestechender Musikalität, instinktiver Stilsicherheit und einer außergewöhnlichen musikalischen Reife erobert der Cellist Maximilian Hornung die internationalen Konzertpodien und Festivals.



Sebastian Manz © Marco Borggreve

Three exceptional musicians meet in the Fruchthalle: Sebastian Manz, international clarinetist, pianist Robert Neumann and cellist Maximilian Hornung. All three are present on international concert podiums and festivals.

Eintritt

Kategorie I	26,50 Euro, ermäßigt 17,00 Euro
Kategorie II	21,00 Euro, ermäßigt 14,00 Euro
Kategorie III	14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Do., 31.03.2022

Salon Schmitt

Pirmasenser Str. 32

20.15 Uhr → Konzert

Alles erzählen

SARAH MACDOUGALL



Sarah MacDougall © Sarah MacDougall

Der Name Sarah MacDougall sagt Ihnen nichts – dann wird es Zeit! Die Musikerin mit schwedisch-kanadischen Wurzeln ist auf dem besten Wege, sich einen Namen innerhalb der Singer/Songwriter-Landschaft zu machen und das bereits mit erstaunlichen Erfolgen. Vier Alben hat Sarah bislang auf den Markt gebracht. „All The Hours I Have Left To Tell You Anything“ ist ihr jüngster Longplayer, veröffentlicht im Herbst 2018. Hier zeigt Sarah MacDougall einmal mehr ihr ganzes Können als Songwriterin und beweist eindrucksvoll, dass sie in der Lage ist, die anspruchsvollen Themen ihrer Songs emotional und auf künstlerisch exzellentem Niveau wiederzugeben. Die belgische „Rootstime“ behauptet, Sarah sei „Eines der größten Talente unserer Zeit“.

Sarah MacDougall is a musician with Swedish-Canadian roots and she is well on the way to making a name for herself within the singer/songwriter landscape. She has already achieved amazing success. Sarah has released 4 albums so far. The Belgian „Rootstime“ claims that Sarah is „one of the greatest talents of our time“.



Eintritt 16,00 Euro

13,00 Euro Clubmembers, ermäßigt 8,00 Euro

Ein Vorverkauf ist jeweils eingerichtet auf der Website: www.salon-schmitts.de

Reservierungen für die Abendkasse unter der Salon Schmitt Hotline: 0631 2041-2008.

Unsere
Förderbilanz
2020!

146.000 Euro
für unsere
Region.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

So profitiert die Region

Mit mehr als 146.000 Euro haben wir 2020 kulturelle, soziale und sportliche Zwecke gefördert. 50.000 Euro gingen im Rahmen unserer Aktion „100 x 500 Euro“ an die Kindergärten unserer Region. Mehr unter www.vobakl.de/wir-fuer-sie/engagement



**Volksbank
Kaiserslautern eG**

Fr., 01.04.2022

10.00 Uhr --- Konzert für
Schulklassen weiterführender
Schulen

Musik für junge Ohren

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN
DIRIGENT: DAVID REILAND; SOLIST: PAUL MEYER, KLARINETTE
MODERATION: ROLAND KUNZ



Roland Kunz © Astrid Karger

Wolfgang Amadeus Mozart

Klarinettenkonzert A-Dur KV 622

Eine Musik, die auf vielen Playlists ganz oben steht, es an Klickzahlen mit so ziemlich jedem Chartstürmer aufnehmen kann und in vielen Filmen Liebeszenen untermalt: das Klarinettenkonzert von Mozart. Warum es trotz seiner 230 Jahre so beliebt ist? Weil die Musik so unter die Haut geht, weil sie die Seele öffnet. Das Adagio ist das Herz des Stücks: wie verliebt und verzaubert spielt die Klarinette, begleitet vom Orchester, eine träumerische Melodie, traurig und tröstend zugleich. Die Klarinette war damals noch ein ziemlich neues Instrument, aber

Mozart war sofort davon begeistert. Kurz vor seinem frühen Tod mit nur 34 Jahren, stellte er das Werk fertig. Manche Passagen klingen, als hätte er seinen Tod geahnt, dann könnte man meinen, auch Traurigkeit zu hören. Aber es gibt ja noch den tänzerischen 1. Satz und einen wirklich quirligen letzten Satz.

Music that is at the top of many playlists, can compete in number of clicks with just about any chart topper and provides the background for love scenes in many films: Mozart's Clarinet Concerto. Why is it so popular despite its 230 years? Because the music gets under your skin, because it opens your soul.

Kostenloser Eintritt. Anmeldung für Schulklassen bei
kerstin.brechtel@kaiserslautern.de, Tel. 0631 365-2202 oder 365-1410.

Fr., 01.04.2022

JAZZBÜHNE

Jazzbühne meets Die Untiere

MARTIN PREISER, KLAVIER; STEFAN ENGELMANN, BASS;
MICHAEL LAKATOS, SCHLAGWERK; GÄSTE: MARINA TAMÁSSY
(GESANG & REZITATION) UND WOLFGANG MARSCALL (SATIRE-TEXTE)

Nein, es ist kein Aprilscherz... doch trotzdem gibt es bei der Jazzbühne am 1. April einiges zu lachen und zu schmunzeln! Das überregional bekannte und gefeierte politera-musische Kabarett-Ensemble DIE UNTIERE ist schon seit 2009 Kult in der Region. Mit scharfen Krallen und Klauen halten die Vollblut-Kabarettisten der Politik und Gesellschaft einen Spiegel aus spitzzüngiger Satire vor und schießen dabei mit Pointen-Pfeilen von unvergleichlicher Schärfe. Mit kritischer Ironie, investigativem Blick auf die Komik von Politischem und Alltäglichem sowie humoristischer Überspitzung, werden Missstände scharfsinnig kommentiert und parodiert. Der schwarzhumorige Unterton schwingt dabei aber nicht nur im rezitierten Monolog durch Wolfgang Marschall mit, sondern auch in der musikalischen Brillanz der „Untierischen Chansons“, interpretiert von Marina Tamássy. Selbst komponierte und entlehene Lieder, mit zeitkritischem und satirischem Inhalt, kommen bei diesem gemeinsamen Event zu gehör. So treffen erstmals zwei Kult-Veranstaltungen aufeinander und akzentuieren pointenreiche Finesse mit musikalischem i-Tüpfelchen.

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr → Konzert



Marina Tamássy und
Wolfgang Marschall © Die Untiere

The nationally known and celebrated political-literary-musical cabaret ensemble DIE UNTIERE has already been cult in the region since 2009.



SONNTAGS UM 5

So., 03.04.2022

Glanz und Vielfalt

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN
DIRIGENT: DAVID REILAND; SOLIST: PAUL MEYER, KLARINETTE
MODERATION: MARKUS BROCK

Gabriel Fauré

„Pelléas et Mélisande“, Suite aus der Musik zu dem gleichnamigen Drama von Maurice Maeterlinck op. 80

Wolfgang Amadeus Mozart

Klarinettenkonzert A-Dur KV 622

Louise Farrenc

Sinfonie Nr. 3 g-moll op. 36



Paul Meyer © Edith Heid

„Einen Ton so weich, so lieblich, dass ihm niemand widerstehn kann, der ein Herz hat“ – den bescheinigte ein Zeitgenosse dem ersten Solisten in Mozarts Klarinettenkonzert, Anton Stadler. Über einen solchen Ton verfügt auch Paul Meyer, einer der herausragenden Klarinettenisten unserer Zeit. Er lässt sein Instrument vor allem im zentralen Adagio singen, wogegen in den schnellen Außensätzen auch seine enorme Virtuosität zur Geltung kommt. Zuvor dirigiert David Reiland, der Chef des Orchestre National de Metz, Sätze aus Gabriel Faurés atmosphärisch dichter Schauspiel-musik „Pelléas et Mélisande“. Mit der „Sicilienne“ enthält diese Suite die vielleicht berühmteste Melodie des Komponisten. Die Französin Louise Farrenc setzte sich Mitte des 19. Jahrhunderts als Komponistin, Klavierprofessorin und

Musikforscherin in der männer-dominierten Musikwelt durch. Ihre hochdramatische dritte Sinfonie lobte damals die Kritik als „starkes und mutiges Werk, in dem der Glanz der Melodien mit der Vielfalt der Harmonie wetteifert.“

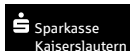
„A tone so soft, so sweet, that no one with a heart can resist it“ – this is what a contemporary attested to the first soloist in Mozart's Clarinet Concerto, Anton Stadler. David Reiland, the head of the Orchestre National de Metz, also conducts movements from Gabriel Fauré's atmospherically dense drama music „Pelléas et Mélisande“. French-woman Louise Farrenc made her mark in the male-dominated music world in the mid-19th century as a composer, piano professor and music researcher.

Eintritt

Kategorie I	27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro
Kategorie II	24,00 Euro, ermäßigt 16,00 Euro
Kategorie III	19,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro
Kategorie IV*	12,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro (*Plätze mit eingeschränkter Sicht)

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Eintritt 16,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.



Do., 07.04.2022

SWR Studio

Emmerich-Smola-Platz 1

12.00 Uhr → Essen

13.00 Uhr → Konzert

Beethoven verbindet

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN

KLAVIER UND LEITUNG: LARS VOGT

MODERATION: SABINE FALLENSTEIN

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 19

Sinfonie Nr. 1 C-Dur op. 15

„Mit Beethoven verbindet mich eine lebenslange Liebe“, erklärt Lars Vogt, „Artist in Residence“ dieser DRP-Saison. „Am 2. Klavierkonzert begeistert mich besonders seine Frische, Poesie, Frechheit und das „Aufbrechen in die Welt“. Viel Lob erhielt seinerzeit auch Beethoven selbst, der bei der Uraufführung des Konzerts sowie der ersten Sinfonie Solist und Dirigent zugleich war. Dem Orchesterwerk billigte ein Rezensent „sehr viel Kunst, Neuheit und Reichtum an Ideen“ zu, ohne den sonst üblichen Vorwurf des Bizarren und Gekünstelten zu erheben. Tatsächlich hielt sich die Sinfonie in Besetzung und formaler Anlage noch eng an die Vorbilder Haydns und Mozarts, überraschte aber durch fantasievolle Details. Das Stück kam an, weil es genau das richtige Verhältnis von Vertrautem und Originellem traf.

„I have a lifelong love affair with Beethoven“, explains Lars Vogt, „Artist in Residence“ for this DRP season. Beethoven himself, who was both soloist and conductor at



Lars Vogt © Giorgia Bertazzi

the premiere of the concerto and the first symphony, also received much praise at the time. In fact, the symphony still adhered closely to the models of Haydn and Mozart in terms of instrumentation and formal arrangement, but surprised with imaginative details.

Zu diesem Konzert findet am Vormittag um 10.00 Uhr ein Probenbesuch für Schulklassen statt. Voranmeldung erforderlich: 0631 365-2202 oder 365-1410.

Eintritt

ohne Essen 14,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro

mit Essen 25,50 Euro, ermäßigt 22,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 08.04.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Elias Glatzle

20.00 Uhr → Konzert

Spiele und Kulmination

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ

DIRIGENT: MICHAEL FRANCIS; SOLISTIN: TIANWA YANG, VIOLINE



Michael Francis © Christian Kleiner



Tianwa Yang © Andrej Grlic

Johann Strauß

Zigeunerbaron, daraus: Ouvertüre

Wolfgang Rihm

Lichtes Spiel, ein Sommerstück für

Violine und kleines Orchester

Maurice Ravel

Tzigane, Konzertrhapsodie für

Violine und Orchester

Johannes Brahms

Sinfonie Nr. 4 e-moll op. 98

„Lichtes Spiel“ wurde 2010 vom New York Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Michael Francis uraufgeführt. Solistin war damals die Widmungsträgerin Anne-Sophie Mutter. Für das Werk wünschte sie sich ein Mozart-Orchester: „Der Verzicht auf einen großen Schlagzeug-Apparat oder umfangreiches Blech führt zwangsläufig

zur Konzentration auf das innerste Charakteristikum des Hauptinstruments, und das ist nun mal die Gesanglichkeit der Geige.“ Die Geige steht auch im Mittelpunkt von Ravel's Konzertrhapsodie „Tzigane“. Inspiriert von temperamentvollen Volksweisen schlägt diese virtuose Komposition stilistisch einen Bogen zur Orchesterouvertüre. Mit Brahms' 4. Sinfonie endet das Konzert mit der Kulmination seines orchestralen Schaffens.

„Lichtes Spiel“ was premiered in 2010 by the New York Philharmonic Orchestra under the direction of Michael Francis. The violin is also the focus of Ravel's concert rhapsody „Tzigane.“ The concert concludes with Brahms' 4th Symphony, the culmination of his orchestral output.

Eintritt

Kategorie I 27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro

Kategorie II 24,00 Euro, ermäßigt 15,00 Euro

Kategorie III 17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Do., 28.04.2022

SWR Studio

Emmerich-Smola-Platz 1

12.00 Uhr → Essen

13.00 Uhr → Konzert

Seelige Wonne, tolle Wut

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE
SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN
DIRIGENT: PIETARI INKINEN
SOLISTIN:
ARABELLA STEINBACHER, VIOLINE
MODERATION:
SABINE FALLENSTEIN

Antonín Dvořák

„Othello“-Ouvertüre op. 93

Sergej Prokofjew

Violinkonzert Nr. 1 D-Dur op. 19

Peter Tschaikowski

Polonaise aus der Oper „Eugen

Onegin“ op. 24



Arabella Steinbacher © Sammy Hart

„Es ist so ein poetisches Stück, voller starker Kontraste zwischen den Charakteren, aber auch mit träumerischen Momenten. Es ist wie eine Fantasiewelt“, sagt Arabella Steinbacher, die Solistin in Prokofjews erstem Violinkonzert, das nach seiner Uraufführung 1923 die Musikwelt polarisierte: Französische Kritiker fanden es nicht kühn und provokativ genug. Dagegen warf die konservativere Sowjet-Presse dem Komponisten „musikalischen Nihilismus und missgeleitete Neuerungssucht“ vor. Zur Eröffnung Dvořáks „Othello“-Ouvertüre: Sie entfaltet das gesamte Ausdruckspektrum zwischen „seliger Wonne“ und „toller Wut“. Den Schlussakkord setzt die Polonaise aus Tschaikowskis Oper „Eugen Onegin“: Ein rauschendes Fest im Stadtpalais des Fürsten Gremin gibt den Anlass für

diesen stolzen Schreittanz, der auch in jeder Ballettmusik des Komponisten einen ehrenvollen Platz hätte finden können.

„It's such a poetic piece,“ says Arabella Steinbacher, the soloist in Prokofjew's First Violin Concerto. For the opening Dvořák's „Othello“ overture: she thus unfolds the entire spectrum of expression between „blissful delight“ and „terrific rage.“ The festive final chord is set by the Polonaise from Tchaikovsky's opera „Eugene Onegin“.

Zu diesem Konzert findet am Vormittag um 10.00 Uhr ein Probenbesuch für Schulklassen statt. Voranmeldung erforderlich: 0631 365-2202 und 365-1410.

Eintritt

ohne Essen 14,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro

mit Essen 25,50 Euro, ermäßigt 22,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Do., 28.04.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Dr. Burkhard Egdorf

20.00 Uhr → Konzert

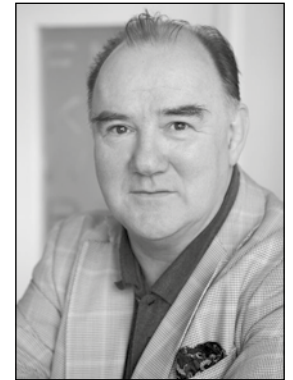
Die schöne Magelone

CHRISTOPH PRÉGARDIEN, TENOR; HARTMUT HÖLL, KLAVIER
UDO SAMEL, SPRECHER



Christoph Prégardien

© Marco Borggreve



Udo Samel

© Florian Rossmanith

Johannes Brahms

Die schöne Magelone op. 33

Eine klare und präzise Stimmführung sowie seine intelligente Deutung und Diktion, gepaart mit der Fähigkeit, sich in den psychologischen Kern einer Rolle zu begeben, machen Christoph Prégardien zu einem der bedeutendsten lyrischen Tenöre unserer Zeit. Ganz besonders geschätzt wird sein Schaffen als Liedsänger. „Die schöne Magelone“ ist ein Stoff aus dem Umkreis der Sammlung Tausendundeine Nacht, auf Deutsch seit dem 15. Jahrhundert überliefert, den Brahms in der literarischen Bearbeitung von Ludwig Tieck bis 1869 vertonte. Die von Brahms

nachträglich eingefügten Sprecher-
texte von Tieck interpretiert der
exzellente Schauspieler Udo Samel.
Er war 15 Jahre Ensemblemitglied
der Berliner Schaubühne, danach
elf Jahre am Burgtheater Wien.
Neben seinen Theaterrollen spielt
Samel auch in zahlreichen Film- und
Fernsehproduktionen. Der Pianist
Hartmut Höll setzt auch als Liedbe-
gleiter Maßstäbe.

A clear and precise voice performance as well as his intelligent interpretation and diction, coupled with the ability to get to the psychological core of a role, make Christoph Prégardien one of the most important lyric tenors of our time.

Eintritt (Preiskategorie B)

Kategorie I 29,00 Euro, ermäßigt 19,00 Euro

Kategorie II 23,50 Euro, ermäßigt 15,50 Euro

Kategorie III 14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Mi., 04.05.2022

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

14.30 Uhr → 1. Konzert

16.30 Uhr → 2. Konzert

Krabbelkonzert

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz
Konzept und Leitung: Andrea Apostoli
Ein Ensemble der Staatsphilharmonie



© Oberst

Hören und Fühlen sind Urinstinkte. Besonders die Allerkleinsten haben ein sehr feines Gespür für Töne, Rhythmus und Schwingungen. „Große Musik für kleine Ohren“, so lautet das Konzept von Andrea Apostoli, der schon Babys und Kleinkindern von 0–3 Jahren die Freude am Musizieren vermittelt, sie spielerisch mit Instrumenten vertraut macht und mit Tänzen und Liedern an klassische Musik heranführt.

Hearing and feeling are elementary instincts. Especially the very youngest have a very fine sense for tones, rhythm and vibrations. „Great music for little ears“ is the concept of Andrea Apostoli, who already teaches babies and toddlers from 0–3 years the joy of making music and playfully introduces them to instruments and classical music with dances and songs.

Eintritt	9,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro;
	Familienticket: 22,00 Euro (nur an der Tageskasse erhältlich)
	(Kinder bis 3 Jahre frei)
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	
Informationen unter 0631 365-3452.	

Fr., 06.05.2022

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr → Konzert

Ein Winter auf Mallorca

SACHIKO FURUHATA, KLAVIER
MARIE THERES RELIN, LESUNG



Sachiko Furuhashi © Britta Scherfer



Marie Theres Relin © Detlev Schneider

Klavierwerke von **Frédéric Chopin** und **Franz Liszt** sowie Lesungen aus **George Sand** „Ein Winter auf Mallorca“.

Sie lernten sich in Paris kennen und schätzen. Frédéric Chopin widmete dem älteren Franz Liszt seine Étüden op. 10, Liszt wiederum eignete diesem mit Verehrung seine Grandes Études zu. Die international etablierte Konzertpianistin Sachiko Furuhashi widmet sich diesen beiden „Gipfeln“ der Klavierliteratur. Die bekannte Schauspielerin Marie Theres Relin liest dazu Texte aus „Ein Winter auf Mallorca“ der Schriftstellerin Georges Sand, die über den in ihrem Salon verkehrenden Liszt dann Chopin kennenlernte.

Als George Sand mit ihren Kindern und ihrem Geliebten Chopin im tristen Spätherbst 1838 nach Mallorca reist, haben sie Folgendes im Sinn: den Gesundheitszustand von Chopin und Sands Sohn Maurice Gutes tun sowie dem Pariser Trubel entkommen. Schliesslich landen sie im Kloster von Valldemossa ...

Frédéric Chopin dedicated his Etudes op. 10 to the elder Franz Liszt, Liszt in turn dedicated his Grandes Études to him with reverence. The works of both will be accompanied by texts from „A Winter on Mallorca“ by the writer Georges Sand, who met Chopin through Liszt, who frequented her salon.

Eintritt	18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	

Sa., 07.05.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr → Konzert

Libertad

YASMIN LEVY UND BAND

Ladino und Weltmusik

Yasmin Levy ist eine international renommierte Ladino- und Worldmusic-Sängerin aus Israel, mit starken sephardischen Wurzeln. Sie steht für eine Musik, die im wahrsten Sinne als „Musik der Welt“ beschrieben werden kann. Geprägt von ihrem Anliegen, der großen Sammlung traditioneller Ladino-Lieder ihres Vaters ein würdiges Andenken zu schaffen, verbindet die Sängerin die spanisch-jüdische Musik mit ihrer Leidenschaft für den Flamenco. Scheinbar mühelos verbindet sie diese gegensätzlichen musikalischen Richtungen und lässt dabei Songs entstehen, die Herz und Seele berühren. Mit acht bemerkenswerten Alben in Ladino, Spanisch und Hebräisch und unzähligen Welttourneen, mit ihrem zutiefst spirituellem, leidenschaftlichen Gesang ist sie inzwischen ein internationaler Star. Yasmin ist Gewinnerin des Internationalen Songwriting-Wettbewerbs für ihre Komposition „Me Voy“ und hat auch den Anna Lindh Award für interkulturelle Zusammenarbeit gewonnen. Darüber hinaus ist Yasmin ein Goodwill-Botschafterin für „Children of Peace“, wo sie mit Kindern arbeitet, die unter dem Nahostkonflikt leiden. Fantastische Soulmusik einmal ganz anders.



Yasmin Levy © Ali Taskiran

Yasmin Levy is an internationally renowned Ladino and world music singer from Israel, with strong Sephardic roots. She stands for a music that can be described as „music of the world“ in the truest sense.

1700 Jahre

Jüdisches Leben in
DeutschlandZukunftsRegion
Westpfalz

Eintritt 18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 13.05.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

19.15 Uhr → Einführung im Roten

Saal: Andreas Bronkalla

20.00 Uhr → Konzert

Tradition und Hinzufügung

ORCHESTER DES PFALZTHEATERS KAISERSLAUTERN

DIRIGENT: PAVEL BALEFF

SOLISTEN: ASTRID VOSBERG UND ANDY KUNTZ, GESANG
BACKGROUNDCHOR

Ludwig van Beethoven

Ouvertüre zu „König Stephan“
op. 117

Ralph Vaughan Williams

Sinfonie Nr. 5 in D-Dur

Günter Werno

„Anima One“ (Uraufführung)



Pavel Baleff © Jörg Bongartz

Die Musik zur feierlichen Einweihung des deutschen Theaters in Pest 1811 schrieb kein geringerer als Ludwig van Beethoven. Die Schauspielmusik zu „König Stephan“ fußt auf einem Text von August von Kotzebue – während der Rest des Werks so gut wie vergessen ist, erklingt nur die Ouvertüre weiterhin in den Konzertsälen.

„Ich glaube, dass keine große Musik entsteht, indem sie die Tradition bricht, sondern indem sie ihr etwas hinzufügt“ schrieb Ralph Vaughan Williams einmal. Der Brite sah sich als Teil einer langen Tradition englischer Musik und gab ihr neue, bedeutende Impulse. Seine 5. Sinfonie wurde 1943 unter seiner Leitung uraufgeführt, ein Zeichen des Friedens inmitten des Krieges.

Als Keyboarder von „Vanden Plas“ ist Günter Werno nicht nur in der Prog-Metal-Szene bekannt, sondern durch viele Kooperationen der Band mit dem Pfalztheater auch den Theaterbesuchern in Kaiserslautern ein Begriff. „Anima One“ ist ein Auftragswerk der Stadt Kaiserslautern und wird in diesem Konzert uraufgeführt.

„I believe that no great music is created by breaking tradition, but by adding to it“ Ralph Vaughan Williams once wrote. „Anima One“ is commissioned by the city of Kaiserslautern and will be premiered in this concert.

Eintritt (Preiskategorie B)

Kategorie I 30,00 Euro, ermäßigt 98,50 Euro

Kategorie II 26,50 Euro, ermäßigt 17,50 Euro

Kategorie III 17,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Sa., 14.05.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr ... Konzert

Große Gospelnacht



Gabriel Vealle, Jay T. Hairston II, Malcolm Chambers © Künstler

Lassen Sie sich vom einzigartigen Spirit der Gospelmusik verzaubern. Sänger aus ganz Deutschland werden eins und sorgen beim Publikum für besondere Gänsehautmomente. Zwei Tage lang proben sie unter der Leitung von Malcolm Chambers aus Schweden, Jay T. Hairston II aus den USA und dem gebürtigen Ghanaer Gabriel Vealle „Spiritual Gospel“, „Modern Gospel“ und „African Gospel“. Das Ergebnis hören Sie in der Kaiserslauterer Fruchthalle. Erleben Sie den Mass Choir mit mehr als 100 Stimmen, dazu erwarten Sie Solo-Auftritte der internationalen Künstler. Unter anderem arrangieren sie Michael Jacksons' Man in the Mirror, True Colors von Cyndi Lauper oder I'll be there der Jackson 5 als Gospel-Hymnen, die unter die Haut gehen. Der Workshop und die „Große Gospelnacht“ finden im Rahmen der Westpfalz-Gospel-Week statt.

Infos unter westpfalz-gospel.com



Eintritt	18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro	auf allen Plätzen
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.		
Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.		

Mi., 18.05.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

11.00 Uhr ... Konzert

Für Kinder der 4. bis 6. Klassen

Der Zauberladen

ORCHESTER DES PFALZTHEATERS
KAISERSLAUTERN

Ottorino Respighi

„Der Zauberladen“ („La boutique fantasque“, Ballett in einem Akt nach Werken von Gioacchino Rossini)

In diesem moderierten Schulkonzert wird es magisch: Respighis „Zauberladen“ erzählt vom Handwerk eines Puppenmachers, dessen Spielzeug sprechen, sich bewegen und sogar tanzen kann! Von überall her kommen die Leute, um die Vorführungen zu bestaunen – und um eine der Puppen zu kaufen. Doch was niemand weiß: Die Puppen haben eine Seele und sind jedes Mal traurig, wenn eine von ihnen gehen muss. Nachts steigen sie daher noch einmal aus ihren Schachteln, um gemeinsam Abschied zu feiern. Doch heute wollen die Puppen diese Trennung nicht so einfach hinnehmen und schmieden einen Plan... Die Verknüpfung von Handlung und Musik bietet viele Möglichkeiten für die Behandlung der Themenfelder klassische Musik und Orchester im Unterricht. Bei Interesse erhalten Sie gerne konzertpädagogisches Material bei Desirée Kohl, E-Mail: d.kohl@pfalztheater.bv-pfalz.de



Ballerina © pixabay

„The Magic Shop“ tells of the magical craft of a puppet maker whose toys can talk, move and even dance! If you are interested, please contact Desirée Kohl, E-Mail: d.kohl@pfalztheater.bv-pfalz.de, for concert educational material.

Eintritt	9,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro	auf allen Plätzen
Zwei Lehrkräfte pro Schulklasse frei.		
Anmeldung für Schulklassen unter kerstin.brechtel@kaiserslautern.de , Tel. 0631 365-2202 oder 365-1410.		

Do., 19.05.2022

Fruchthalle
Fruchthallstr. 1019.15 Uhr → Einführung im Roten
Saal: Walter Schumacher
20.00 Uhr → Konzert

Schwelgerische Spätromantik

LOUIS LORTIE, KLAVIER

JAVUS QUARTETT

MARIE-THERESE SCHWÖLLINGER, VIOLINE; ALEXANDRA MOSER,
VIOLINE; ANUSCHKA CIDLINSKY, VIOLA; OSCAR HAGEN, VIOLONCELLOJavus Quartett
© Villa Musica

Edward Elgar

Quintett für Klavier und Streich-
quartett a-moll, op. 84

Johannes Brahms

Quintett f-moll für Klavier und
Streichquartett, op. 34

Ein großer Pianist aus Montreal und ein junges Streichquartett aus Salzburg spielen die gewaltigen Klavierquintette von Brahms und Elgar – Spätromantik im schwelgerisch schönen Klang. Seit Jahrzehnten zählt der Kanadier Louis Lortie zur Weltspitze der Pianisten – legendär seine subtilen Einspielungen der Beethovenensonaten. Für die Landestiftung Villa Musica Rheinland-Pfalz tut er sich mit dem jungen

Javus Quartett vom Mozarteum in Salzburg zusammen: drei Stipendiatinnen und ein Stipendiat der Villa Musica, die von Legenden wie Günter Pichler im reinen österreichischen Quartettklang geschult wurden.

A great pianist from Montreal and a young string quartet from Salzburg are performing the imposing piano quintets by Brahms and Elgar - late Romanticism in an indulgently beautiful sound. For decades, the Canadian Louis Lortie has been one of the world's top pianists.

Eintritt

Kategorie I	26,50 Euro, ermäßigt 17,00 Euro
Kategorie II	21,00 Euro, ermäßigt 14,00 Euro
Kategorie III	14,50 Euro, ermäßigt 10,50 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

Fr., 03.06.2022

JAZZBÜHNE

Fruchthalle
Fruchthallstr. 10

20.00 Uhr → Konzert



Jazzbühne meets Hardanger

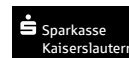
MARTIN PREISER, KLAVIER; STEFAN ENGELMANN, BASS;

MICHAEL LAKATOS, SCHLAGWERK; GAST: RAGNHILD HEMSING,
HARDANGERFIDEL & VIOLINERagnhild Hemsing
© kaupokikkas

Malerische Fjorde, hochanstiegenden Berge an ihren Ufern mit dramatischen Wasserfällen und Gletschern. Dies ist die Region Hardanger nach der die Hardangerfiedel benannt ist. Die Hardangerfiedel ist eine Kastenhalslaute, die vor allem in der Volksmusik im Süden Norwegens verwendet wird, aber auch Edvard Griegs Kompositionen sowie das Rohan-Thema aus der Filmmusik zur Herr der Ringe-Verfilmung bereichert haben. Aus dieser Region stammt auch Ragnhild Hemsing, die unter den aufsteigenden Stars in Norwegen als eine bemerkenswert ausgeglichene Künstlerin hervorsticht. Mit Ihrem fesselnden Spielen wird es Hemsing wieder einmal gelingen, den Hörer in

eine einzigartig hypnotische Klangwelt zu ziehen.

Picturesque fjords, towering mountains on their shores with dramatic waterfalls and glaciers. This is the Hardanger region after which the Hardanger fiddle is named. The Hardanger fiddle is a box-necked lute used mainly in folk music in southern Norway, but it has also enriched Edvard Grieg's compositions as well as the Rohan theme from the Lord of the Rings film. In this region Ragnhild Hemsing was born. She stands out amongst the rising stars in Norway as a remarkably poised artist. Playing engagingly Hemsing will manage once again to draw you into an uniquely mesmeric soundworld.



Eintritt 16,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro

Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.

So., 12.06.2022

Fruchthalle

Fruchthallstr. 10

17.00 Uhr → Konzert

Very British!

ORCHESTER DES PFALZTHEATERS KAISERSLAUTERN
DIRIGENT: OLIVIER POLS

Werke von **Edward Elgar, Ralph Vaughan Williams, Hubert Parry**
u. a.

It's tea time! Ohne den Union Jack, dafür mit „Schirm, Charme und Melone“ kommt das Orchester des Pfalztheaters an diesem Sonntag Nachmittag daher – im Gepäck eine tönende Hommage an unsere Nachbarn jenseits des Ärmelkanals. Großbritannien gehört zwar mittlerweile nicht mehr zu EU, steht musikalisch aber nach wie vor für „pomp and circumstance“ und mehr! Mit Olivier Pols, dem 1. Kapellmeister des Pfalztheaters, steht ein ausgewiesener Kenner und Liebhaber der britischen Musik am Pult. Freuen Sie sich also auf die ein oder andere Entdeckung in seinem Programm, z. B. von Ralph Vaughan Williams, dessen 150. Geburtstag es im Jahr 2022 zu feiern gilt. Have a seat, have a tea and enjoy!



Olivier Pols © Marco Piecuch

It's tea time! Without the Union Jack, but with „umbrella, charm and bowler hat“ the orchestra of the Pfalztheater comes along on this Sunday afternoon. Have a seat, have a tea and enjoy!

Eintritt	
Kategorie I	27,50 Euro, ermäßigt 18,00 Euro
Kategorie II	24,00 Euro, ermäßigt 16,00 Euro
Kategorie III	19,00 Euro, ermäßigt 11,00 Euro
Kategorie IV*	12,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro (*Plätze mit eingeschränkter Sicht)
Tickets erhältlich in der Tourist-Information Kaiserslautern u. a.	

Fr., 17.06.2022

Innenhof des
Theodor-Zink-Museums
Steinstr. 48

19.30 Uhr → Konzert

Böhmische Träume

RIESLING BÖHMISCHE



Riesling Böhmsche © privat

Vollmundige Blasmusik und weinelige Texte, dazu korrespondierende Weine des Weinhauses Hauck.

Wir, die Riesling Böhmsche, sind sieben Blasmusik-Verrückte aus der Pfalz und dem Saarland. Uns verbindet die große Leidenschaft für die Musik aus Böhmen. Neben unserer Tätigkeit als Berufsmusiker in verschiedenen Orchestern im Südwesten Deutschlands, verwirklichen wir hier unseren „Böhmischen Traum“.

We, the Riesling Böhmsche, are seven brass music maniacs from the Palatinate and the Saarland. We are united by a great passion for the music of Bohemia.

Besides our work as professional musicians in various orchestras in the southwest of Germany, we realize our „Bohemian dream“ here.

WEIN
HAUCK

Eintritt (ohne Getränke)	12,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro	auf allen Plätzen
Tickets erhältlich nur in der Tourist-Information Kaiserslautern und an der Abendkasse.		

Kulturandachten

KIRCHE TRIFFT FREIE SZENE



© view

Fr., 27.08.2021, 20.00 Uhr, Stiftskirche
„Fernweh“
Pfarrer Stefan Bergmann, Musik: Stephan Flesch (Gitarre, Gesang)

So., 12.09.2021, 17.00 Uhr, St. Martins-Kirche
Tag des offenen Denkmals: „Denk mal offen“.
Musik: Lisa Mosinski und Begleitung

So., 31.10.2021, 17.00 Uhr, Stiftskirche
Reformationsfeier: „Freiheit des Gewissens“
Dekan Richard Hackländer, Musik: Michael Halberstadt (Gitarre, Gesang)

Fr., 12.11.2021, 18.00 Uhr, St. Martins-Kirche
„Compassions“: Mitleid, das zu Veränderungen führt. Musik:
Djulia und Begleitung

So., 06.03.2022, 17.00 Uhr, Stiftskirche
„Leidensgeschichten“
Pfarrer Matthias Jung, Musik: Sabrina Roth (Gesang) und Begleiter

So., 27.03.2022, 17.00 Uhr, St. Martins-Kirche
Laetare: „Freut' Euch!“

Do., 26.05.2022, 11.00 Uhr, Stiftskirche
Christi Himmelfahrt: „Einfach himmlisch“
Pfarrer Dr. Margarethe Hopf, Musik: Adelheid Fink (Sopran),
Andreas Macco (Klavier)

Fr., 24.06.2022, 19.00 Uhr, St. Martins-Kirche
Hochfest der Geburt Johannes des Täufers: „Kantige Persönlichkeiten“

Eintritt frei

Informationen unter city-kirche@web.de; pfarramt@heiliger-martin-kaiserslautern.de

FREUNDE DER DEUTSCHEN RADIO PHILHARMONIE

Wir engagieren uns mit Leidenschaft und mit finanziellen Zuwendungen

... als Botschafter der DRP, die mit ihrem Chefdirigenten
Pietari Inkinen zu den Spitzenensembles in der europäischen
Orchesterlandschaft gehört.

... als Kulturförderer bei der Verpflichtung herausragender Künstler
wie zum Beispiel dem Artist in Residence.

... bei der Realisierung von Tourneen oder Gastspielreisen und
besonderen Projekten wie wissenschaftlichen Studien.

... für den Publikumsnachwuchs – durch die langjährige
Unterstützung von Konzerteinführungen, neuen Konzertformaten
und musikpädagogischen Projekten wie dem Orchesterspielplatz.

Die DRP bedankt sich für die Unterstützung der-Freunde mit besonderen Boni

- Kostenloser Eintritt zu allen Ensemblekonzerten in Saarbrücken
und Kaiserslautern
- Besuch von Orchesterproben
- Reiseangebote zu Gastspielen

Informationen zur Mitgliedschaft

Geschäftsstelle der Freunde der DRP | Werbefunk Saar |
Landwehrplatz 6-7 | 66100 Saarbrücken
Tel. 0681/602 3928 | info@freunde-der-drp.de |
www.freunde-der-drp.de

Fördermöglichkeiten und Jahresbeiträge: Junge Freunde
(bis 28 Jahre) 10 Euro | Einzelmitglied 60 Euro | Ehepaare 90 Euro |
Premium-Club – Fördermitglieder 120 Euro | Juristische Personen/
Unternehmen 250 Euro

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Arthur Knopp | Tel. 0681/910 10 29

Ticket-Service

1. Kartenvorverkauf

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in der Tourist Information, Fruchthallstraße 14, Tel. 0631 365-2316 (Öffnungszeiten: Di.–Fr. 9–17 Uhr, Sa. 10–14 Uhr); im Pop Shop Kaiserslautern, Tel. 0631 64725; Thalia Ticketservice, Tel. 0631 36219-814 und bei allen weiteren VVK-Stellen (Ticket-Hotline: 01806-57 00 00), im Internet unter www.eventim.de und von zu Hause aus mit „ticketdirect“ über www.eventim.de.

2. Abendkasse

Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn.

3. Abonnements

Genießen Sie die Vorteile eines Abonnements:

- stark ermäßigte Eintrittspreise
- kein Anstehen an der Abendkasse
- ein fester, selbst gewählter Sitzplatz
- 25 % Abonnenten-Rabatt auf Einzelkarten anderer Konzertreihen außerhalb des eigenen Abos.

Für fünf Konzertreihen der Stadt Kaiserslautern gibt es Abonnements: Kammerkonzerte, Sinfoniekonzerte, Jazzbühne, „Sonntags um 5“-Konzerte und Konzerte à la carte. Sie können auch während der laufenden Saison ins Abo einsteigen. In diesem Fall werden Ihnen nur die Konzerte nach Ihrer Bestellung berechnet. Abonnements erhalten Sie im Referat Kultur in der Fruchthalle. Weitere Tipps und Informationen für Neuabonnentinnen und Neuabonnenten finden Sie auf Seite 4 und 5, ab Seite 80 sowie im Internet unter www.fruchthalle.de. Abonnements verlängern sich automatisch, wenn keine Kündigung erfolgt.

Ticket-Service

1. Advance Ticket Sales

Admission tickets are available at the Tourist Information Office, Fruchthallstr. 14, tel. 0631 365-2316 (Opening hours: Tuesday-Friday 9 am – 5pm, Saturday 10 am – 2 pm), at the Kaiserslautern Pop Shop, tel. 0631 64752, Thalia Ticket Service, tel. 0631 36219-814 and at all further advance ticket sales points (Ticket-hotline 01806-57 00 00) on the Internet at www.eventim.de and from home with „ticketdirect“ at www.eventim.de.

2. Box Office

The box office opens one hour before the concerts begin.

3. Season Tickets

Enjoy the advantages of season ticket:

- Considerably reduced admission prices
- No queuing at the evening box office
- A permanently reserved seat of your choice
- 25% discount for tickets of a different concert series

There are season tickets for five series of Concerts of the City of Kaiserslautern: Chamber Concerts, Symphony Concerts, Jazzbühne, Sundays at 5 Concerts and Concerts à la carte. It is of course possible to obtain a season ticket in the course of the season, in which case you will only be charged for the concerts which take place after the ticket has been bought. Season tickets can be obtained at the Office of Arts in the Fruchthalle. Further tips and information for new season ticket holders can be found on the Internet at www.fruchthalle.de. Through 'Kultur' and 'Konzerte der Stadt' you arrive on the 'season ticket information' page, where you can inform us of your personal wishes. The Office of Arts will then get in touch with you as soon as possible. Season tickets automatically renew if no cancellation occurs.

Sonstiges

Plätze für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer sind in den Sinfoniekonzerten, Kammerkonzerten und Konzerten à la carte Plätze in der Reihe 1 vorgesehen. Karten sind im Vorverkauf, an der Abendkasse und im Abonnement erhältlich.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen steht Ihnen die Kundenbetreuung des Referats Kultur der Stadt Kaiserslautern im Erdgeschoss der Fruchthalle zur Verfügung.

Büro-Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. 9–12 Uhr
Mi. 9–16 Uhr durchgehend geöffnet
Fr. 9–13 Uhr
Tel.: 0631 365-3452
Fax: 0631 365-3459

Postanschrift:

Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Kultur/Rathaus Nord
Lauterstr. 2
67657 Kaiserslautern

Programmübersicht:

www.kaiserslautern.de
www.fruchthalle.de
E-Mail: kultur@kaiserslautern.de

Allgemeine Tipps und Informationen

Gutscheine und Geschenk-Abos

Im Referat Kultur in der Fruchthalle Kaiserslautern können Sie das ganze Jahr über Gutscheine für einzelne Konzertkarten oder für Abonnements erwerben.

Konzertprogramme

Das Programmheft informiert Sie zu einzelnen Solisten, Komponisten, Orchestern, Ensembles und Dirigenten und liegt zum Konzert kostenlos für Sie aus.

Other information

Places for Wheelchair Users

For the Symphony Concerts, Chamber Concerts and Concerts à la carte places are reserved in row 1 for those confined to wheelchairs. Tickets are available in advanced sale, at the evening box office and as season tickets.

For further information

The Office of Arts of the City of Kaiserslautern customer advice service is at your disposal on the ground floor of the Fruchthalle.

Opening times:

Mondays, Tuesdays and Thursdays:
9am – 12noon
Wednesdays open continuously:
9am – 4pm
Fridays: 9am – 1pm
Tel.: 0631 365-3452
Fax: 0631 365-3459

Postal Address:

Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Kultur/Rathaus Nord
Lauterstr. 2
67657 Kaiserslautern

Programme survey:

www.kaiserslautern.de
www.fruchthalle.de
E-Mail: kultur@kaiserslautern.de

General Tips and Information

Vouchers and Gift Season Tickets

Vouchers, both for single concerts and for season tickets, can be obtained all year round at the Arts Office in Fruchthalle, Kaiserslautern.

Concert Programmes

The programme gives you information on individual soloists, composers, orchestras, ensembles and conductors and is available free of charge.

Wichtige Hinweise

- Die Konzerte beginnen pünktlich. Sollten Sie einmal zu spät sein, können Sie erst nach dem ersten Werk in den Saal.
- Mobiltelefone müssen während des Konzertes ausgeschaltet sein.
- Bild- und Tonaufnahmen sind bei den Konzerten nicht gestattet.

Important Notices

- The concerts begin punctually. Latecomers will not be admitted until after the performance of the first work.
- Mobile telephones must remain off during the concert.
- Picture and sound recording are not permitted during the concert.

**Service
für Abonnenten****Reservierung zusätzlicher Einzelplätze**

Falls Sie zu einem Konzert einen Besucher mitbringen möchten und der Platz neben Ihnen verkauft ist, können Sie gerne zwei andere Plätze nebeneinander reservieren.

Übertragung von Abonnements

Sollten Sie einmal verhindert sein, können Sie Ihre Abokarte an einen Freund oder Bekannten ausleihen, der dann an Ihrer Stelle das Konzert besucht. Ebenso gilt eine schriftliche Ermächtigung zum einmaligen Konzertbesuch. Das Abonnement kann auch komplett auf eine andere Person übertragen werden.

Abokarte verloren?

Falls Ihre Abokarte verloren gegangen ist, erhalten Sie im Referat Kultur in der Fruchthalle eine Ersatzkarte.

Abokarte am Konzertabend vergessen?

Kein Problem, gegen Vorlage des Personalausweises stellen wir Ihnen eine Reservekarte aus.

**Verlängerung des Abos für die
nächste Saison**

Die Abonnements für die Sinfonie-, Kammer-, Sonntags-, à la carte- und Jazzkonzerte und die Kleinabonnements **verlängern sich automatisch**. Ihre Abokarten gehen Ihnen zusammen mit den Rechnungen rechtzeitig vor Saisonbeginn mit der Post zu.

Änderungen und Kündigung

Falls Sie Ihren Platz abgeben möchten, kündigen Sie nach Ablauf der Konzertsaison bitte schriftlich bis spätestens **15. Juli 2022**.

**Service for
Season Ticket Holders****Reservation of Additional Single Seats**

Should you wish to bring a visitor with you to a concert and the seat next to yours is already sold, you may reserve two other seats next to each other.

Transferability of Season Tickets

Should you at any time be unable to attend a concert you may lend your ticket to a friend or acquaintance who can then have your seat for that concert. Or you can give him or her written authorization to have your seat for that one concert. You may also transfer your season ticket to another person completely.

Season Ticket Lost?

If you have lost your season ticket, a replacement can be obtained at the Arts Office in the Fruchthalle.

Season Ticket Forgotten?

No problem. We will issue you with a reserve ticket on production of your personal identity card.

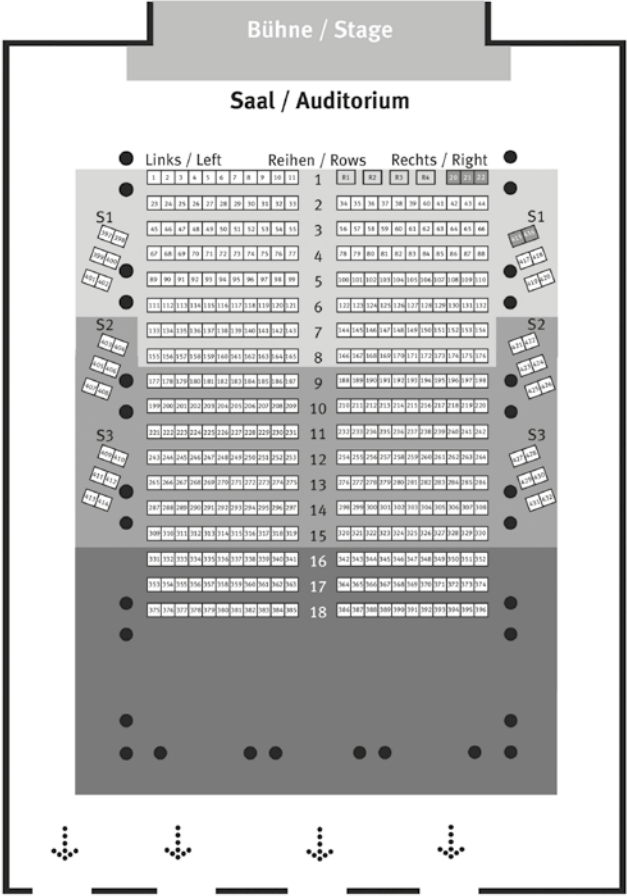
**Renewal of Season Tickets for the
next Season**

Your season ticket for the symphony concerts, chamber concerts, Sunday concerts, à la carte concerts and jazz concerts is **renewed automatically**. You will receive the new ticket together with the invoice by post in time for the new season.

Changes and Cancellation

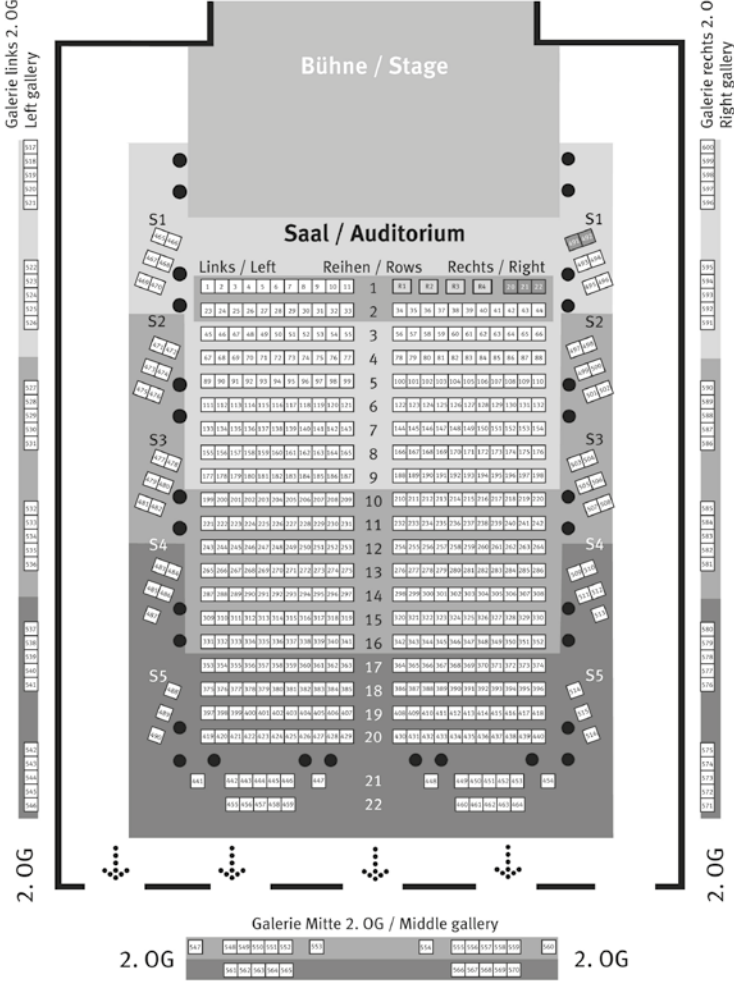
Should you wish to give up your seat, please cancel after the end of the concert season and in writing by **July 15th 2022** at the latest.

Fruchthalle
Kammerkonzerte



Kategorie I
Kategorie II
Kategorie III

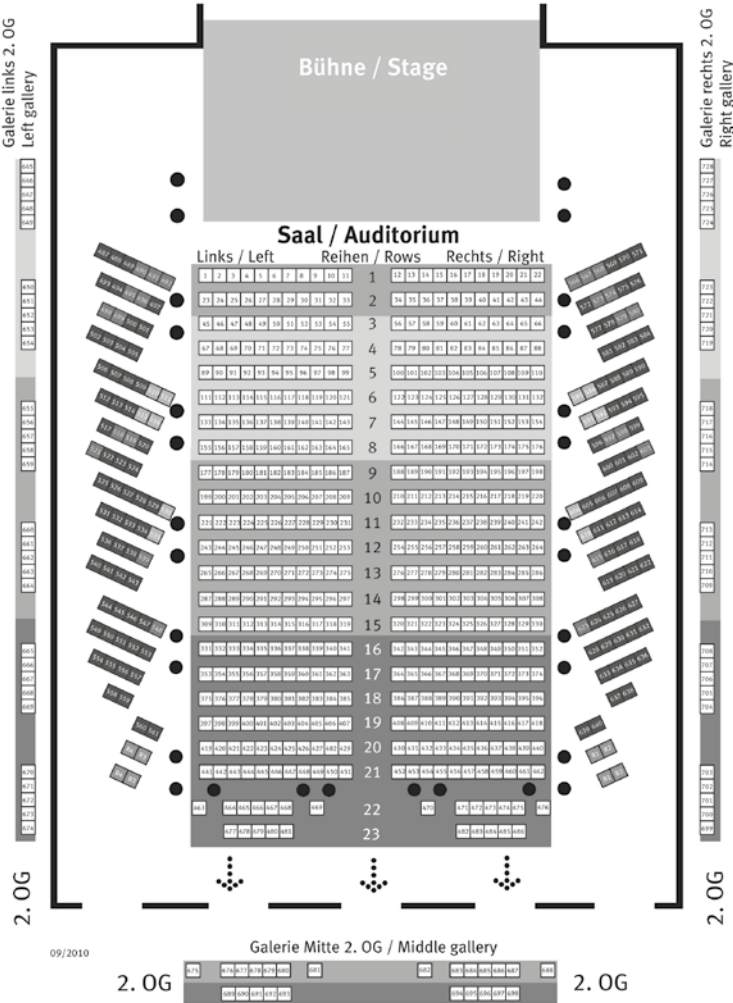
Fruchthalle
Orchesterkonzerte



Kategorie I
Kategorie II
Kategorie III

Fruchthalle
Sonntags um 5

Preise / Prices



Kategorie I
Kategorie II
Kategorie III
Kategorie IV

Einzelpreise / Individual Tickets

Kammerkonzerte		
Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	26,50 €	17,00 €
II	21,00 €	14,00 €
III	14,50 €	10,50 €

Preiskategorie B (bei ausgewählten Kammerkonzerten)		
Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	29,00 €	19,00 €
II	23,50 €	15,50 €
III	14,50 €	10,50 €

Sinfoniekonzerte		
Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	27,50 €	18,00 €
II	24,00 €	15,00 €
III	17,50 €	10,50 €

Preiskategorie B (bei ausgewählten Sinfoniekonzerten)		
Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	30,00 €	19,50 €
II	26,50 €	17,50 €
III	17,50 €	10,50 €

Sonntags um 5		
Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	27,50 €	18,00 €
II	24,00 €	16,00 €
III	19,00 €	11,00 €
IV*	12,50 €	8,50 €
*Plätze mit eingeschränkter Sicht		

Silvesterkonzert		
Kategorie		
I	44,00 €	
II	39,00 €	
III	34,00 €	

Kinder- und Familienkonzerte		
	Erwachsene	Ermäßigt
	9,00 €	5,00 €
Familiticket		22,00 €

Schulkonzerte		
Zwei Lehrkräfte	Erwachsene	Ermäßigt
pro Schulklasse frei	9,00 €	5,00 €

Konzerte à la carte

Erwachsene	ohne Essen 14,00 €	mit Essen 25,50 €
Ermäßigt	ohne Essen 11,00 €	mit Essen 22,50 €

Jazzbühne

Erwachsene	Ermäßigt
16,00 €	11,00 €

Konzerte außer der Reihe

12,00 € – 29,00 € (variable Preise)

Konzerte im Salon Schmitt

Ein Vorverkauf ist jeweils eingerichtet auf der Website:

www.salon-schmitts.de

Reservierungen für die Abendkasse unter der Salon Schmitt Hotline:

0631 2041-2008

Probenbesuche für Schulklassen:

Freier Eintritt für Schulklassen mit Lehrerinnen und Lehrern bzw. Begleitperson nach Voranmeldung. Reservierungen bei

kerstin.brechtel@kaiserslautern.de, Tel. 0631 365-2202 oder 365-1410.

„Lehrer-bringen-Schüler-ins-Konzert“

2,50 € pro Person nach Voranmeldung im Referat Kultur bei

kerstin.brechtel@kaiserslautern.de, Tel. 0631 365-2202 oder 365-1410.

„Last-Minute-Tickets“ für Schüler/Studierende zum Preis von 7,00 €, gilt nicht bei Kinder- und Familienkonzerten sowie dem Silvesterkonzert (erhältlich ab 15 Minuten vor Konzertbeginn).

Gegen Vorlage der Mitgliedskarte erhalten **Mitglieder des Vereins**

„Freunde der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern e. V.“ 5 % Ermäßigung auf eine Eintrittskarte.

Abonnenten erhalten gegen Vorlage Ihres Abonnentenausweises einen Rabatt von 25 % auf Einzelkarten anderer Konzertreihen der Stadt Kaiserslautern außerhalb des eigenen Abonnements (außer Kinder- und Familienkonzerte sowie Silvesterkonzert).

Mitglieder des JA!ZZevau Kaiserslautern erhalten 10 % Ermäßigung auf die Konzerte der Jazzbühne.

Sozialermäßigung: Ermäßigung gegen Vorlage des blauen Sozial- und Familienpasses in Verbindung mit dem Personalausweis.

Schüler/Studenten erhalten gegen Vorlage des Schüler-/Studentenausweises den ermäßigten Preis.

Gegen Vorlage des **Schwerbehindertenausweises** erhalten berechtigte Personen den ermäßigten Preis auf eine Eintrittskarte. **Begleitpersonen von Schwerbehinderten**, deren ständige Begleitung nachweislich notwendig ist, erhalten freien Eintritt. Die Ermäßigung wird bei Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit vermerkttem Nachweis der Notwendigkeit ständiger Begleitung (Eintrag B) gewährt.

Sozial Bedürftige können sich über die sie betreuende Einrichtung als Kulturgäste bei der **Kulturloge Kaiserslautern** anmelden und können so kostenlose Eintrittskarten bekommen. Informationen erteilen die Einrichtungen oder unter: kulturloge.kl@web.de.

Inhaber der Rheinpfalz-Card erhalten für die Konzerte der Stadt Kaiserslautern der Reihen „Sinfoniekonzerte“, „Kammerkonzerte“ und „Jazzbühne“ bis zu 10 % Rabatt auf die Eintrittspreise. Diese Ermäßigung wird gegen Vorlage der Rheinpfalz-Card an der Abendkasse gewährt. Die Ermäßigung gilt auch für die entsprechenden Abonnement-Reihen (gilt nicht bei ermäßigten Abonnements).

Gruppen ab 10 Personen erhalten bei den Sinfoniekonzerten und den Kammerkonzerten der „Konzerte der Stadt Kaiserslautern“ eine Ermäßigung von 10 % auf den Einzelpreis.

Musik für junge Ohren

Für Schulklassen kostenloser Eintritt. Anmeldung bei

kerstin.brechtel@kaiserslautern.de, Tel. 0631 365-2202 oder 365-1410.

Die Kombination von Rabatten ist nicht möglich!

Die Konzerte in der Fruchthalle sind barrierefrei.

Reservierte Karten müssen bis 30 Minuten vor Konzertbeginn an der Abendkasse abgeholt werden. Andernfalls gehen die Karten in den Verkauf.

Preise / Prices

Einzel-Abonnements / Season Tickets

Kammerkonzerte

(8 Konzerte, davon 6 Konzerte donnerstags und 2 Konzerte sonntags)

Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	154,00 €	99,00 €
II	123,00 €	82,00 €
III	81,00 €	59,00 €

Kammerkonzerte (6 Konzerte nur donnerstags)

Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	119,00 €	76,00 €
II	93,00 €	62,00 €
III	61,00 €	44,00 €

Sinfoniekonzerte (9 Konzerte)

Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	179,00 €	117,00 €
II	157,00 €	100,00 €
III	110,00 €	66,00 €

Kleinabonnement „Reiche Sinfonik“

(4 ausgewählte Sinfoniekonzerte)

Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	79,00 €	52,00 €
II	69,00 €	44,00 €
III	49,00 €	29,00 €

Kleinabonnement „Musikalische Kostbarkeiten“

(2 Sinfoniekonzerte und 2 Kammerkonzerte)

Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	77,00 €	50,00 €
II	65,00 €	42,00 €
III	45,00 €	29,00 €

Sonntags um 5 (für 5 Konzerte)

Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	124,00 €	81,00 €
II	108,00 €	72,00 €
III	86,00 €	50,00 €
IV*	56,00 €	38,00 €

*Plätze mit eingeschränkter Sicht

Extraabonnement zu „Sonntags um 5“ (2 Kammerkonzerte), nur erhältlich für „Sonntags um 5“-Abonnenten und Abonnenten der Kammerkonzerte

Kategorie	Erwachsene	Ermäßigt
I	38,00 €	25,00 €
II	31,00 €	20,00 €
III	20,00 €	14,00 €

Jazzbühne (5 Konzerte)

	Erwachsene	Ermäßigt
	60,00 €	41,00 €

Konzerte à la carte (5 Konzerte)

Erwachsene	ohne Essen 56,00 €	mit Essen 113,50 €
Ermäßigt	ohne Essen 44,00 €	mit Essen 101,50 €

Schnupper-Abonnement

	Erwachsene	Ermäßigt
	60,00 €	41,00 €

Im Schnupperabonnement enthalten sind:

- 1 Sinfoniekonzert
- 1 Kammerkonzert
- 1 Konzert à la carte ohne Essen
- 1 Kinder- und Familienkonzert
- 1 Jazzkonzert

jeweils der II. Kategorie nach Wahl und Verfügbarkeit

Schulabonnements

Interessierte Schulen erhalten jeweils zu Beginn der Konzertsaison vier kostenlose Abonnements der Sinfoniekonzerte der Stadt Kaiserslautern.

Gleichberechtigung ist uns sehr wichtig – um aber die Lesbarkeit unserer Texte des Konzertheftes nicht einschränken zu müssen, verwenden wir eine männliche oder weibliche Schriftform für personenbezogene Wörter. Entsprechende Begriffe sind im Sinne der Gleichberechtigung für alle Geschlechter zu verstehen.

Stand: 1. Juni 2021

Dank
Thanks to

